

Der Sonthofer

Informationen aus der Alpenstadt | 02/2023

www.stadt-sonthofen.de

**Sonderthema
Ausbildung**

ab Seite 30

**Glasfaserausbau
teilweise abgeschlossen**

**Aktuelle
Trinkwasseranalyse**

**AlpenStadtMuseum
hat eröffnet**

**StadtHausGalerie
Kilian Lipp & Friends**



Grundstücks-
Vermietungsgesellschaft
Flurstraße GmbH & Co. KG



**Allgäuer
Kraftwerke**

Heimat macht Energie



INTERESSIERT?
UNSER EXPOSÉ
FINDEN SIE UNTER
www.sww-oa.de

Für Fragen und einen
persönlichen Austausch
sind wir gerne für Sie da.

Ihr Ansprechpartner
Manuel Wernick
verkauf@sww-oa.de

© werbe blank

WOHNEN MITTEN IN DER STADT WIR BAUEN FÜR SIE 27 EIGENTUMSWOHNUNGEN IN DER FLURSTRASSE IN SONTHOFEN

BERGE VOLL SPASS



Skiresort.de
MEHRFACH
AUSGEZEICHNETE
SKIGEBIETE



Rein ins
VERGNÜGEN

© Werbe Blank

BERGBAHNEN BOLSTERLANG & OFTERSCHWANG-GUNZESRIED

- 34 Pistenkilometer • 29 Abfahrten (von der leichten Familienabfahrt bis zur anspruchsvollen Weltcup-Strecke) • modernste Kabinen- und Sesselbahnen • top Beschneigungsanlagen
- Kinderland • Snow-Funpark • Rodelstrecke • Loipen • Panorama-Winterwanderwege
- zünftige Einkehrhütten • gratis Pendelbus zwischen den Skigebieten

www.go-ofterschwang.de
Infotel. 0 8321.67 0333

www.hoernerbahn.de
Infotel. 0 8326.90 93



Glasfasernetz der Telekom

ausgebaut für 8500 Haushalte

Vor zwei Jahren startete die Telekom in Sonthofen den eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau und investierte einen hohen Millionenbetrag in das Glasfasernetz in der Alpenstadt. Voraussetzung hierfür war, dass 1.500 Vorverträge abgeschlossen werden würden. Letztendlich haben sich knapp über 1.900 Haushalte für den Ausbau vorgemerkt, sodass der Ausbau zeitgerecht starten konnte und Sonthofen eine von sechs Kommunen in Deutschland war, die von diesem Angebot der Telekom profitiert hat. „Glasfaser ist die Technologie der Zukunft bis weit in den Gigabit-Bereich hinein“, sagt Christian Wilhelm, Erster Bürgermeister von Sonthofen. „Durch das gemeinsame Projekt mit der Telekom hatten wir in Sonthofen die Möglichkeit, jedes Haus im Ausbaubereich ohne Kostenbeteiligung des Eigentümers oder der Stadt anzuschließen. Hohe Bandbreiten sind sowohl für die Bürger und Bürgerinnen als auch unsere Unternehmen ein klarer Standortvorteil.“ Nun konnte Erster Bürgermeister Christian Wilhelm symbolisch den Startschuss für das Surfen der Sonthofer Bürgerinnen und Bürger mit einem Gigabit pro Sekunde geben. In Sonthofen sind aktuell noch ungefähr 448 Haushalte mit weniger als 100 Mbit/s versorgt. 285 Anschlüsse hiervon werden über die bayerische Gigabitrichtlinie ausgebaut, diesen



Beschluss hat der Stadtrat in seiner November-Sitzung gefasst. Der Ausbaupvertrag mit dem ausführenden Telekommunikationsunternehmen wird sofort nach Eingang des Förderbescheids geschlossen. Die restlichen ca. 165 Haushalte will die Stadt Sonthofen über das neue Bundesförderprogramm erschließen, welches Anfang

2023 veröffentlicht werden soll. Der bereits geplante und schon länger beauftragte Ausbau für 49 Haushalte im Ortsteil Imberg folgt im Jahr 2023.

Weitere Informationen zum Breitbandausbau gibt es unter www.stadt-sonthofen.de/stadtinfos/aktuelles/breitbandrestauebau/.

 <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">RECHTSANWÄLTE</p> <p>GG Rechtsanwälte Richard-Wagner-Str. 1 87527 Sonthofen Tel. 08321 / 608 70 - 0 info@gganwaelte.de www.gganwaelte.de</p> 	 <p>DR. MICHAEL GEBHARD</p> <p>Rechtsanwalt Fachanwalt für:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medizinrecht • Bau- und Architektenrecht • Miet-/Wohnungseigentumsrecht 	 <p>ALEXANDRA GEBHARD</p> <p>Rechtsanwältin</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsrecht • Erbrecht • Familienrecht • Medizinrecht 	<p>Für Sie, unser Wissen ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsrecht • Architektenrecht • Arzthaftungsrecht • Baurecht • Erbrecht • Familienrecht • Grundstücksrecht • Medizinrecht • Miet- und Pachtrecht • Ordnungswidrigkeitenrecht • Unfall-/Schadensachen • Verkehrsrecht • Vertragsrecht • Wohnungseigentumsrecht <p>... profitieren Sie davon!</p>
--	--	---	---

Trinkwasseranalyse

für das Jahr 2022

Die Stadtwerke Sonthofen sind verpflichtet, das Trinkwasser nach den Bestimmungen der Trinkwasserverordnung untersuchen zu lassen und die Ergebnisse den Kunden öffentlich bekannt zu geben.

Die Stadtwerke Sonthofen versorgen die Stadt Sonthofen, die Ortsteile Rieden, Illersiedlung, Binswangen, Staig, Walten, Unterried, Tiefenbach, Imberg, Hofen, Margarethen, Beilenberg, Hinang u. Altstädten mit naturbelassenem Trinkwasser, das weder gechlort noch anderweitig aufbereitet werden muss.

Einzelanalysen erhalten Interessierte gerne auf Anfrage (Tel. 08321/6154-20 oder -23).

Zeichenerklärung



* ab 01.01.2003 geltende Grenzwerte nach der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001 in der aktuell gültigen Fassung (nationale Umsetzung der Richtlinie 98/83 EG)

**** In Deutschland werden drei Härtebereiche unterschieden:

1 (weich) = < 1,5 mmol

Calciumcarbonat/l
(<8,4° deutscher Härte)

2 (mittelhart) = 1,5-2,5 mmol

Calciumcarbonat/l
(8,4 – 14° deutscher Härte)

3 (hart) = >2,5 mmol

Calciumcarbonat/l
(> 14° deutscher Härte)

Für das Jahr 2022 veröffentlichen die Stadtwerke folgende

Trinkwasseruntersuchung

- Trinkwasserverordnung (TrinkwV.) -

Parameter	Untersuchungsergebnis	Grenzwert lt. TrinkwV*	Bezug
Parameter der Gruppe A MIKROBIOLOGISCHE PARAMETER			
Escherichia Coli	0	0	KBE/100 ml
Coliforme Keime	0	0	KBE/100 ml
Kolonienzahl 22 °C	0	100	KBE/ml
Kolonienzahl 36 °C	0	100	KBE/ml
Enterokokken	0	0	KBE/100 ml
Parameter der Gruppe B CHEMISCHE PARAMETER			
Benzol	< 0,0003	0,0010	mg/l
Bor	< 0,1	1,0	mg/l
Bromat	< 0,003	0,010	mg/l Berechnung Calcitlöse- / -abscheide- kapazität
Chrom	< 0,002	0,050	mg/l
Gesamtcyanid	< 0,010	0,050	mg/l
1,2-Dichlorethan	< 0,0002	0,0030	mg/l
Fluorid	< 0,15	1,50	mg/l
Quecksilber	< 0,0002	0,0010	mg/l
Selen	< 0,002	0,010	mg/l
Tetrachlorethen und Trichlorethen	< 0,001	0,010	mg/l
Uran	< 0,003	0,010	mg/l
Nitrat	< 3,0	50,0	mg/l
Pflanzenschutzmittel			
Glyphosat	Unterhalb der Bestimmungsgrenze, somit nicht nachweisbar	0,10000 (oberer Wert)	µg/l
Weitere Pflanzenschutzmittel liegen ebenfalls unter der Bestimmungsgrenze und sind somit nicht nachweisbar.			
Weitere Auskünfte werden auf Anfrage erteilt			

WOHNBAU
Berkold

**MEHR ALS NUR EIN MAKLER.
WIR VERKAUFEN RENOVIERT.**

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Markus Berkold
Immobilienmakler (IHK)
Imberger Str. 4e
87527 Sonthofen
www.bewo.bayern
0171-9390240

**Mehr Service,
weniger CO₂.**

Nachhaltig. Premium. Sauber.

Für Informationen und Bestellungen beraten wir Sie gerne persönlich unter **08321 660664** oder per Mail an **stefan.koeberle@baywa.de**.

BayWa AG Energie | Holzpellets
www.vitaholz.de

INDIKATORPARAMETER	Untersuchungs- ergebnis	Grenzwert lt. TinkwV*	Bezug
Aluminium	< 0,003	0,200	mg/l
Ammonium	< 0,02	0,50	mg/l
Calcitlöse-/abscheidekapazität	- 2,6	5,0	mg/l
Eisen	< 0,03	0,20	mg/l
Färbung – Spektraler Absorp- tionskoeffizient 436 mm	< 0,1	0,5	1/m
Geruch	ohne Fehler	--	--
Geschmack	ohne Fehler	--	--
Leitfähigkeit (25°)	391	2790	µS/cm
Mangan	< 0,002	0,05	mg/l
Natrium	4,0	200,0	mg/l
Oxidierbarkeit ber. als O2	< 0,5	5,0	mg/l
Trübung	< 0,10	1,0	NTU
ph-Wert	7,71 (bei 8,6°C)	6,5 - 9,50	--
Chlorid	8	250	mg/l
Sulfat	16	250	mg/l



Sitzungstermine Februar 2023

- 07. Februar, 18.30 Uhr**
Haupt- und Finanzausschuss
- 09. Februar, 18.30 Uhr**
Bau- und Umweltausschuss
- 14. Februar, 18.30 Uhr**
Sozial-, Kultur- und Sportausschuss
- 28. Februar, 18.30 Uhr**
Stadtrat

Die Sitzungen der Ausschüsse finden im großen Sitzungssaal des Rathauses statt, der gesamte Stadtrat trifft sich im Haus Oberallgäu. Die Tagesordnungen werden durch die örtliche Presse und per Aushang bekanntgegeben. Sitzungstermine und Beschlüsse, die in öffentlichen Sitzungen gefasst worden sind, sind auf der städtischen Webseite unter www.stadt-sonthofen.de/stadtpolitik/stadtrat/ einsehbar.

- Eigenüberwachungsverordnung (EÜV) -

Zusätzliche Parameter			
Temperatur (°C)	8,6 °C		
Härtebereich nach Waschmittel- gesetz **	2 = mittelhart		
Härte in °dH	10,3		
Calcium	58,1	--	mg/l
Magnesium	12,2	--	mg/l
Kalium	0,7	--	mg/l

ZAHNARZTPRAXIS & IMPLANTOLOGIE

Praxisadresse:
Dr. David Pfister
Nebelhornstr. 37
87561 Oberstdorf

ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
ZAHNERSATZ
MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO. - FR. 8 - 12 UND 14 - 18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
08322 / 600 9994

**PROFESSIONELLE
ZAHNREINIGUNG FÜR
EIN LANGES, GESUNDES
LÄCHELN**

**Freitag – Dienstag
von 17.00 – 20.00 Uhr
& Sonntags zusätzlich
von 11.00 – 14.00 Uhr
Mi & Do Ruhetag**

Bestellungen & Speisekarte
online unter: [www.dorfwirt-
blaichach.de](http://www.dorfwirt-
blaichach.de) oder telefonisch
unter Tel. 08321/88822

**UNSER
LECKERES
ESSEN GIBT'S
AUCH ZUM
MITNEHMEN!**

BURGBERGER STR. 48 | 87544 BLAICHACH



Schüleraustausch

des Gymnasiums Sonthofen

Nach langer coronabedingter Pause konnte das Gymnasium Sonthofen endlich wieder den Schüleraustausch mit seiner Partnerschule in Duclair im Norden Frankreichs aufnehmen. Kurz vor Weihnachten lernten 25 französische Jugendliche eine Woche lang Kultur, Land und Leute hier im Allgäu kennen. Beeindruckt waren die französischen Schülerinnen und Schüler nicht nur

von der Gastfreundschaft ihrer Gastfamilien, der gesamten Schulfamilie des Gymnasiums sowie auch der Stadt Sonthofen vertreten durch Schulreferentin Steffanie Blaser-Reimund beim offiziellen Empfang im Rathaus, sondern auch von der vorweihnachtlichen Stimmung und dem herrlichen Schnee, der wie bestellt zur Ankunft der Austauschgruppe kam. Die Austauschschüler lernten deutschen Unterricht kennen, erkundeten Sonthofen und Augsburg gemeinsam mit ihren Aus-

tauschpartnern und hatten viel Spaß beim gemeinsamen Plätzchenbacken in der Schule. Eine Führung auf der Skisprungschanze in Oberstdorf und in der Ausstellung der Naturparkschule Nagelfluhkette in Bühl brachten den Gästen die regionalen Besonderheiten nahe. Am Ende der Austauschwoche fiel es allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wahrlich schwer, Abschied zu nehmen, da das gegenseitige Kennenlernen tolle Freundschaften entstehen ließ. So wurde der Abschlussabend an der Schule mit einem weinenden, aber auch einem lachenden Auge beschlossen, da der Gegenbesuch in Frankreich bereits Ende März erfolgen wird.

Eza-Energie-Tipp

Ist mein Haus wärmepumpentauglich?

Viele Hausbesitzer wollen weg von Gas und Öl. Die Wärmepumpe bietet sich als klimafreundliches Heizsystem an. Neuere Modelle arbeiten deutlich effizienter als ihre Vorgänger und liefern daher heute auch in Immobilien

 **Hilfe, die von Herzen kommt**



Möglich, lange Zuhause bleiben, ist ein berechtigter Wunsch vieler Menschen. Sie wollen ein langes und selbstbestimmtes Leben führen? Ich helfe Ihnen eine liebevolle 24-Stunden Betreuung im eigenen Zuhause zu finden.

Zu weiteren Fragen berate ich Sie gerne in einem persönlichem Gespräch bei Ihnen zu Hause.

Isabella Cukrowska · Alpenrosenweg 14 · 87527 Sonthofen
Tel: 0171 - 41 40 646 · Email: izabella.c@web.de



Kletterkurse
für ALLE

Kindergeburtstage
für Kinder ab 6 Jahren

mehr Infos
www.kletterzentrum-sonthofen.de

DAV
KLETTERZENTRUM
SONTHOFEN

DAV Kletterzentrum Sonthofen · Stadionweg 12 · 87527 Sonthofen · Tel. 08321 / 607 6015

gute Ergebnisse, die früher als nicht wärmepumpentauglich galten. Um herauszufinden, ob ein Haus sich für eine Wärmepumpe eignet, kann man in diesem Winter an seiner bestehenden Heizungsanlage die Vorlauftemperatur überprüfen. Entweder man liest dafür an den kältesten Tagen regelmäßig die Vorlauftemperatur im Heizkeller ab oder man begrenzt die Vorlauftemperatur in der Heizungsregelung. Wenn man mit einer maximalen Vorlauftemperatur von 55 Grad Celsius durch den Winter kommt, dann ist das bestehende Haus mit seinem Heizungssystem für eine Wärmepumpe geeignet. Aber auch wenn die 50 Grad nicht ausreichen, gibt es noch Chancen für die Wärmepumpe. Eine Möglichkeit kann die Kombination aus neu installierter Wärmepumpe und bestehender Gas- oder Ölheizung sein. Die Wärmepumpe übernimmt dabei die Grundversorgung mit Wärme. An besonders kalten Tagen wird dann die Gas- oder Ölheizung zur Abdeckung der Spitzenlast dazugeschaltet.

Vereine aufgepasst

Änderung im Gaststättengesetz

Vor allem für Vereine dürfte die Information über die Gesetzesänderung im Gaststättengesetz wichtig sein, denn leider ist die Beantragung einer sogenannten Gestattung (vorübergehende Erlaubnis zum Ausschank von Alkohol) ab sofort mit mehr Aufwand verbunden. Der Gesetzgeber schreibt ab diesem Jahr explizit vor, dass die Stadt Sonthofen die Zuverlässigkeit des Antragstellers überprüfen muss. Daher benötigt der Fachbereich Ordnung zukünftig von dem entsprechenden Vertreter der Vereine ein Führungszeugnis und einen Unterrichtsnachweis nach § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 GastG. Das Führungszeugnis stellt die Wohnortgemeinde des Antragstellers aus, den Unterrichtsnachweis gibt es nach dem Besuch einer entsprechenden Veranstaltung bei der Industrie- und Handelskammer. Da die Ausstellung einer entsprechenden Gestattung auch für das Ordnungsamt unter diesen Voraussetzungen mehr Zeit in Anspruch nimmt, sollte der Antrag frühzeitig gestellt werden (10 – 14 Tage im Vo-

raus). Sollten im Laufe eines Jahres mehrere Gestattungen beantragt werden (für verschiedene Veranstaltungen), so reicht es aus, dass die oben aufgeführten Unterlagen einmal im Jahr vorgelegt werden. Allerdings hat durch die Stadt Sonthofen eine turnusmäßige Überprüfung zu erfolgen. Daher empfiehlt das Ordnungsamt diese Unterlagen ab sofort einmal jährlich, am Anfang eines Jahres, vorzulegen. Diese Vorgaben gelten natürlich auch für gewerbliche Anbieter. Weitere Informationen finden sich hierzu auf der städtischen Homepage. Fragen zum Verfahren beantwortet gerne Patrick Schaidnagel aus dem Fachbereich Ordnung/Standesamt (patrick.schaidnagel@sonthofen.de) oder telefonisch (Tel. 08321/615-271).

Azubis der Stadtverwaltung

sammeln für den guten Zweck

Wie in jedem Jahr, so haben auch in dieser Adventszeit die Auszubildenden der Sonthofer Stadtverwaltung unter ihren Kollegen nach Geldspenden für Hilfsbedürftige nachgefragt. Besonders erfreulich ist, dass dieses Mal so viel Geld gesammelt worden ist, dass erstmals zwei Projekte unterstützt werden konnten. Zum einen gingen wie gewohnt Pakete an die Johanner Weihnachtstrucker. Gepackt wurden zehn große Pakete mit Hilfsgütern, wie Lebensmittel und Hygieneartikel, die wieder in die Partnerländer nach Süd-

Abfallentsorgung



Problemmüll

Problemmüllsammlung 08. Februar (09.00 bis 12.00 Uhr Wertstoffhof)

Blaue Papiertonne 7. Kalenderwoche (13./14./15. Februar)

Restmülltonne Mittwoch ungerade Kalenderwoche

Biotonne Mittwoch gerade Kalenderwoche

Wertstoffzentrum Sonthofen

(mit Bauschutt, Grünmüll und ZAK-Kaufhaus)

Mo, Di, Do, Fr: 10.00 bis 18.00 Uhr

Mi: 13.30 bis 18.00 Uhr

Sa: 09.00 bis 14.00 Uhr

Bitte stellen Sie Ihre Müllgefäße am Abfuhrtag ab 07.00 Uhr zur Leerung bereit! Mehr Infos unter: www.zak-kempton.de/abfuhrtermine.html.

osteuropa versandt werden. Neu in diesem Jahr ist, dass ein Teil der Pakete in Deutschland verbleibt und hier an Hilfsbedürftige verteilt wird. Desweiteren konnte mit den Spenden der Mitarbeitenden auch die Wunschbaum-Aktion der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu berücksichtigt werden. Hier haben Kinder, deren Eltern es nicht möglich ist, ihre Kinder zu beschenken, ihre Wünsche auf einen Wunschzettel geschrieben. Mit den eingegangenen Spenden konnte sieben Kindern eine Weihnachtsfreude bereitet werden.



Das Foto zeigt stellvertretend die beiden Auszubildenden Julia Sommer (links) und Pia Natterer (rechts) beim Verladen der Pakete.

Weihnachtsgrüße

an die Soldaten

Die Bundeswehr beteiligt sich zurzeit an 13 internationalen Einsätzen auf drei Kontinenten mit derzeit 3.182 Bundeswehrangehörigen. Die von den Sonthofer Soldatenvereinen betreuten Truppenteile befinden sich derzeit in vier verschiedenen (Mali, Jordanien, Litauen und Slowakei) Auslandsmissionen mit derzeit 128 Soldatinnen, Soldaten und Brandschutzkräften. Es kommen zwar nicht mehr alle Soldaten direkt aus dem Allgäu, doch verbinden alle ABC-isten und Brandschützer, die ja in Sonthofen beheimatet sind, sowie Feldjäger, Stabsdienstler und Sportler den Namen Sonthofen mit der Stadt ihrer wesentlichen soldatischen Ausbildung. Die Gebirgsjäger in Füssen sind traditionell in dieses Projekt durch ihre Truppenkameradschaft in Sonthofen mit eingebunden.

Der „Runde Tisch der Solidarität – Gelbes Band der Verbundenheit“ in-



Bürgermeister Christian Wilhelm übergibt die Grüße der Stadt an Klaus Kanzek

formiert über diese Auslandseinsätze der Bundeswehr als eine besondere Herausforderung und will dadurch Verständnis für die Situation der Soldaten und deren Angehörigen schaffen. Der Krieg in der Ukraine und die damit verbundenen Nato-Einsätze im Baltikum haben neue Einsatzqualitäten er-

bracht. Auch hier sind die Kräfte über sechs Monate im Einsatz.

Das Gelbe Band soll dabei die Solidarität der Bevölkerung mit diesen Kräften und deren Angehörigen verdeutlichen. Die beschrifteten Gelben Bänder werden als besonderer Gruß aus der Heimat in die Einsatzländer gesandt. Zum Jahresende erfolgt als besondere Aktion eine Beigabe der Stadt Sonthofen mit einem Grußwort des Bürgermeisters und kleinen Aufmerksamkeiten. Der „Vorsitzer“ des Runden Tisches der Solidarität Klaus Kanzek besuchte dazu Bürgermeister Christian Wilhelm und nahm die Geschenke in Empfang, um sie zu versenden. Dies kommt bei den Soldaten im Einsatz sehr gut an, wie die Rückmeldungen zeigen.



Die Pakete aus Sonthofen sind mittlerweile in den Einsatzgebieten angekommen und wurden mit Freude aufgenommen. Die Bilder zeigen die ABC Abwehrkompanien in Litauen und in Mali.



Funkenfeuer im Stadtgebiet

Anmeldung für den „Funkenkalender“

Das Entzünden von „Funken“ ist grundsätzlich der Stadt (Fachbereich Ordnung) mitzuteilen, als Brennholz darf nur naturbelassenes, trockenes Holz, wie z. B. Reisig, Rinden oder Dachstuhlholz, verwendet werden. Zum Schutz von Besuchern und Umwelt dürfen keine „Brandbeschleuniger“ wie Benzin oder Heizöl verwendet werden. Für den nötigen Sicherheitsabstand zu Gebäuden, Trockenwiesen etc. ist der Veranstalter verantwortlich, selbstverständlich sollten Feuerlöscher bereitgehalten werden. Weitere Fragen zum Thema „Funken“ werden vom Landrats-

amt bzw. der Polizeiinspektion beantwortet. Ausschankgenehmigungen bei Abgabe alkoholischer Getränke sind bei der Stadtverwaltung, Fachbereich Ordnung (Tel. 08321/615-271) zu beantragen. Anmeldungen der Funken per E-Mail bitte ebenfalls an den Fachbereich Ordnung im Rathaus: patrick.schaidnagel@sonthofen.de.

Ehrenamtliche Schöffen

und Jugendschöffen gesucht

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in der Stadt Sonthofen erneut Personen, die am Amtsgericht Sonthofen und am Landgericht Kempten als ehrenamtliche Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Es werden Bewerberinnen und Bewerber gesucht, die in Sonthofen wohnen und am 01.01.2024 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Als weitere Kriterien sollten Schöffen über soziale Kompetenz verfügen, d.h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Auch sollten Schöffen in Jugendstrafsachen in der Jugend-erziehung über besondere Erfahrung

verfügen. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit. Aufgrund des anstrengenden Sitzungsdienstes sollte bei Schöffen hierfür eine gesundheitliche Eignung gewährleistet sein. **Bis zum 15. Februar** werden bei der Stadt Sonthofen **Bewerbungen für die Jugendschöffen** entgegengenommen. **Bewerbungen für die Schöffen in Erwachsenenstrafsachen** werden bei der Stadt Sonthofen **bis 31. März** entgegengenommen. Bewerbungsformulare für die Schöffenwahl 2023 stehen zum Download auf der Homepage der Stadt Sonthofen zur Verfügung. Bürgerinnen und Bürger von Sonthofen erhalten die Formulare darüber hinaus auch in Papierform im Rathaus bei Florian Otto, Zimmer 9. Es erfolgt zusätzlich der Hinweis auf das Zweite Gesetz zur Stärkung der Verfahrensrechte von Beschuldigten im Strafverfahren und zur Änderung des Schöffenrechts, welches am 4. September 2017 verkündet wurde und am Folgetag in Kraft trat.

Das Gesetz sieht im Bereich des Schöffenrechts Änderungen dahingehend vor, dass durch eine Aufhebung des § 34 Abs. 1 Nr. 7 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) dieselben Personen in das Schöffenamt gewählt werden können, die bereits in zwei aufeinanderfolgenden Amtsperioden als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege tätig gewesen sind. Engagierte und erfahrene Schöffen sollen so ihre Tätigkeit fortsetzen können.

Weitere Informationen finden sich auch unter www.justiz.bayern.de/service/schoeffen, www.oberallgaeu.org/jugendamt, www.schoeffenwahl.de

Hinzuverdienstgrenze für

vorzeitige Altersrenten fällt weg

Zum Jahresende 2022 informierte die Deutsche Rentenversicherung über die künftige Regelung der Hinzuverdienstgrenze für vorzeitige Altersrenten. Seit Januar ist diese Hinzuverdienstgrenze für vorgezogenen Altersrenten weggefallen. Zusätzliche Einkünfte führen somit nicht mehr zur Kürzung einer vorgezogenen Altersrente. Mit der Regelung soll die Weiterarbeit oder Wiederaufnahme einer Beschäftigung nach Renteneintritt erleichtert werden. Die Aufhebung der Hinzuverdienstgrenze gilt für Neu- und Bestandsrentner. Die weiteren Änderungen, auf die die Deutsche Rentenversicherung hinweist, sind auf der Homepage der Stadt Sonthofen verlinkt (www.stadt-sonthofen.de) und als Aushang im Rathaus vor dem Rentenbüro / Florian Otto (Erdgeschoss, Zimmer 9) zu finden.

Sonnenschutz

AB EUR **63,-** PRO ANLAGE

BODEN
BETT
HEIMTEXTILIEN

BACO

ALLE FARBEN UND GRÖSSEN MÖGLICH

Baco Sonthofen | Rudolf-Diesel-Str. 6 | Tel. 08321 11541

sonnen-energie.de

Sonnen-Energie Allgäu

- Photovoltaikanlage
- Balkonkraftwerke

+49 1578 1928236

meine@sonnen-energie.de

Sonnen-Energie Allgäu

Sonnenenergieallgaeu

Sonthofen-Berghofen Telefon 08321/6628-0

Bischof
Wir bauen mit Metall.

- Stahl/Glaskonstruktionen
- Arbeiten in Edelstahl
- Stahlbau und Schlosserei
- Fenster-Türen-Glasfassaden
- Automatiktüren; Brandschutz
- Sectional-Roll-Falttore
- Garagentore, Markisen

www.metallbau-bischof.de © designgruppe koop



Jahresabschlussfeier der Stadt Sonthofen

Bei der Jahresabschlussfeier der Stadt Sonthofen wurden wie in jedem Jahr wieder verdiente MitarbeiterInnen in die Freizeitphase der Altersteilzeit oder den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet:

Auf dem Bild von links: 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, der die Verabschiedung vornahm. Er hob die Verdienste der Mitarbeiter noch einmal hervor und bedankte sich bei allen mit sehr persönlichen Worten für ihren enormen Einsatz für die Stadt Sonthofen. Daneben Martina Haugg. Sie war gut 2 Jahre als Fachberatung für Kindertagesstätten zuständig. Franz Friedberger begann seine Tätigkeit im Mai 1990 und unterstützte die Stadt mehr als 33 Jahre als Fachbereichsleiter Gebäudemanagement. Viele städtischen Gebäude wurden von ihm ge-

plant und betreut. Ute Högner war 12 Jahre Erzieherin in der Kita Nord. Erwin



Hantmann ging nach 34 Jahren und 212 Tagen als Gerätewart der Feuerwehr Sonthofen in den wohlverdienten Ruhestand. Ganz rechts im Bild, Petra Wilhelm, Leiterin des Hauptreferates.

Herzlich Willkommen

in der Kinderkrippe Süd!

„Kinder an die Macht“, so heißt es in einem Song von Herbert Grönemeyer und genau aus diesem Grund hat es sich das Team der Kinderkrippe Süd zur Aufgabe gemacht, das Haus mit allen Ecken und Nischen für die Krippenkinder zu öffnen. Erst einmal in ihren Gruppen angekommen, können sich die Kleinen ihren Interessen und Bedürfnissen entsprechend den Spielort selbst aussuchen. Da gibt es die große Halle mit einer sich täglich veränderten Bewegungslandschaft. Geht man weiter in einen der angrenzenden Gruppenräume, so finden die Kleinen hier alles zum Thema Wahrnehmung. Ein Raum für alle Sinne bietet unterschiedlichste Materialien. Mit einer

Vielfalt an Eindrücken und Möglichkeiten geht es auch schon weiter in das Atelier. Auch hier haben die Kinder die Möglichkeit, sich mit den unterschiedlichsten Materialien kreativ zu betätigen. Ein Stockwerk höher kommen die Bauarbeiter zum Einsatz. Der Gruppenraum bietet alles, was man auf einer Baustelle finden kann inklusive einem Verkehrsleitsystem für die vielen Autos, die dort mithilfe lauter kleiner Hände durch den Raum gefahren werden. Und wo ist es sprichwörtlich am schönsten? Genau, in den eigenen vier Wänden. So gibt es im oberen Stockwerk auch noch eine kleine, aber feine Wohnung, die alles hat. Von Spielbadewanne mit Eckdusche bis hin zum Computerarbeitsplatz für Mama und Papa – alles auf die Bedürfnisse der Kinder abgestimmt; ein Rollenspielraum zum Verkleiden, der keine Wünsche offenlässt. Und wenn der kleine Hunger kommt, dürfen die Kinder ihre Rucksäcke packen und in den Essensraum wandern. Hier treffen sich wieder alle Kinder aus der gesamten Krippe in gemütlicher Runde. Mal allein oder mit Freunden, je nachdem wie groß der Hunger und das Bedürfnis nach Gesellschaft ist. Bevor es mittags zum gemeinsamen Essen geht, treffen sich die Kinder wieder in ihren eigenen Gruppen, um dort Geburtstag zu feiern oder einfach nur als Gruppe zusammenzukommen.



Nach dem Mittagessen haben die Kleinen dann die Möglichkeit, sich in den jeweiligen Schlafräumen zu erholen oder einfach nur im eigenen Gruppenraum zur Ruhe zu kommen. Am Nachmittag treffen sich dann die Gruppen wieder gemeinsam in der Halle und haben im Erdgeschoss nochmals die Möglichkeit, an gruppenübergreifenden Angeboten teilzunehmen, bevor dann um 17.00 Uhr die Türen der Krippe schließen.

Allianz  Bernhard

EHRlich WÄHRT AM LÄNGSTEN.

Seit 1910

Generalvertretung der Allianz-Versicherung

allianz-bernhard.de

  WhatsApp: 083216761211

1910



„Ringbus“ fährt

bis Ende 2023 weiter

Der „Ringbus“ im Oberallgäu bleibt auch nach Ablauf einer zweijährigen Testphase in Betrieb und fährt mindestens bis Ende 2023 weiter. Das von der Alpsee-Grünten-Tourismus GmbH (AGT) initiierte Mobilitätskonzept verbindet seit dem 19. Dezember 2020 die im AGT-Verbund integrierten Städte Sonthofen und Immenstadt mit den Gemeinden Rettenberg, Blaichach und Burgberg. Weil die Zahlen und Daten zum Betriebsstart infolge von zwei Lockdowns nur eingeschränkt aussagekräftig waren, hat das Landratsamt Oberallgäu einer Verlängerungsanfrage der AGT zugestimmt. Alle drei Bestandteile des „Mobilitätskonzepts Alpsee-Grünten“ bleiben erhalten: Die freie Fahrt für Übernachtungsgäste im vereinbarten Geltungsbereich (in allen Buslinien innerhalb der fünf Gemeinden mit Anschluss in den jeweiligen Nachbarort), der Ringbus (Linie 11) sowie das Bürgerticket Alpsee-Grünten (alle Buslinien innerhalb der fünf Gemeinden ohne Anschluss in die Nachbarorte). „Seit Busfahren wieder uneingeschränkt möglich ist, hat die Resonanz deutlich zugenommen – von der ersten Fahrt bis November 2022 haben wir insgesamt mehr als 41.000 Fahrgäste gezählt. Besonders freut uns, dass der Ringbus nicht nur von Gästen, sondern ebenso von Bürgern genutzt wird. Somit ist das Mobilitätskonzept ein Erfolg für alle Menschen in der Gesellschaft“, sagt AGT-Geschäftsführerin Kathrin Dürr. Ab Weihnachten gibt es einen neuen Konzessionsnehmer. Der Wechsel resultiert aus einer vorgegebenen Neuausschreibung. Solange die Fahrzeuge des jetzt verantwortlichen Busunternehmens Burkhard Reisen aus Lindenberg noch nicht mit der bekannten Ringbus-Werbung beklebt sind, können sich Fahrgäste an

den optisch gekennzeichneten Haltestellen der Linie 11 orientieren. Die Beklebung des Busses soll dann bis zum Frühjahr abgeschlossen sein. Derzeit fährt der Ringbus alle fünf Orte der AGT täglich zehn Mal so an, dass Gäste und Einheimische weiterführende Bahn- und Buslinien problemlos auch ohne eigenes Auto erreichen können. Weil der Bus aus zeitlichen Gründen nicht direkt durch Rettenberg fährt, haben die fünf AGT-Gemeinden zielgerichtet in die Linie 81 – die Hauptverbindung zwischen Immenstadt und Rettenberg – investiert und dabei insbesondere die Taktung zwischen Ringbus und Linie 81 erhöht. Um das ÖPNV-Angebot noch attraktiver zu machen, plant die AGT, die Bushaltestellen der Linie 81 aufzuwerten. Seitens der Gemeinde Rettenberg wird zudem in neue zusätzliche Bushäuschen investiert. Vom Mobilitätskonzept profitiert hat auch der Rettenberger Ortsteil Untermaiselstein, der vom Ringbus direkt bedient wird. www.alpsee-gruente.de/ringbus

Nachwuchszuschüsse

der Vereine jetzt beantragen

27.000 Euro Zuschuss hat die Stadt an 19 Sonthofer Sport- und Schützenvereine zur Förderung der Nachwuchsarbeit überwiesen. In den Genuss des städtischen Zuschusses kommen die Sport- und Schützenvereine, die die Voraussetzungen für die staatliche „Vereinspauschale“ erfüllen. Sonthofen sieht für diese – freiwillige – Förderung jährlich 27.000 Euro im städtischen Haushalt vor, die dann als „Pro-Kopf-Pauschale“ anhand der dem BLSV gemeldeten Kinder und Jugendlichen verteilt werden. Für das Förderjahr 2021 konnten somit für 1799 Kinder und Jugendliche, die von den Sport- und Schützenvereinen dem Landessportverband gemeldet wurden, immerhin 15,01 Euro pro Kind/Jugendlichem überwiesen werden. Man ist sich in der Stadt bewusst, dass dies nur ein „Tropfen auf den heißen Stein“ für den teuren Sportbetrieb ist, aber die Stadt will ein Signal geben, dass ihr die Arbeit der Sport- und Schützenvereine sehr wichtig ist. Parallel stellt die Kreisstadt den Vereinen die sportliche

Bürgertreff Zahnrad



Aktivitäten im Februar

Treffpunkt Haus Oberallgäu

Gesprächskreis – Für Philosophie-interessierte aller Generationen

Am 06. und 20. Feb. von 18.30 bis 20.30 Uhr. Infos gibt Wolfgang Riedel, Tel. 08321/7208191.

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Am 01. Feb. von 15.00 bis 16.15 Uhr. Infos gibt Renate Rädler, Tel. 08321/7209676.

Offene Kartenrunde

Schafkopf, Rommé, 66, usw. am 15. Feb. von 14.00 bis 16.00 Uhr. Infos gibt Wilhelm Radomski, Tel. 0171 /482527.

Frühstückstreff

Dienstags von 08.30 bis 10.30 Uhr. Infos gibt die Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

Digital fit im Alter

Informationen rund um Smartphone, Tablet und Computer

Montags 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr Impulsvortrag zu folgenden Themen: 06. Februar Online-Banking. 13. Februar Windows – Daten speichern. 27. Februar Sicher unterwegs im Internet. Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen gibt Ulrich Adler unter Tel. 08321/723662.

Praktische Hilfen im Umgang mit Smartphone, Tablet und Computer

Sie haben Probleme im Umgang mit Smartphone, Tablet und Computer? Ulrich Adler vom Bürgertreff bietet ab sofort individuelle Unterstützung an. Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen unter Tel. 08321/723662.

Wanderangebote im Februar

Wanderangebote finden im Februar nicht statt.

Beratung „Rund ums Älterwerden“

Jeden 2. Dienstag im Monat 15.00 Uhr (nach Vereinbarung). Anmeldung bei Gabi Kolitsch-Radomski Tel. 08321/6601-22.

Infrastruktur in der Stadt mit Sport- hallen und Sportstadien kostenlos zur Verfügung. Die Sonthofer Sportvereine müssen bis spätestens 01. März (Aus- schlussfrist!) beim Landratsamt Ober- allgäu die „Anträge für die Förderung des Sportbetriebes (Vereinspauschale) 2022“ eingereicht haben. Grundlage für die Gewährung dieser Pauschale sind allerdings die Angaben der An- tragstellung der Vereine im Rahmen der „Vereinspauschale“ beim Landkreis sowie die Jahresmeldung der Vereine beim BLSV. Die Stadt will somit ge- zielt diejenigen Vereine unterstützen, die eine Vielzahl von Kindern und Ju- gendlichen im kostenintensiven Nach- wuchs-Bereich betreuen.

Gemeinsamer Neujahrsempfang der Bundeswehr und der Stadt

Nach zwei Jahren Pause trafen sich im Haus Oberallgäu wieder die Vertreter aus Bundeswehr, Politik, Sonthofer Unternehmerschaft und Vereinen, um gemeinsam auf das neue Jahr anzu- stoßen. Begrüßt wurden die Anwe- senden in diesem Jahr von Oberst Tim

Richardt, dem Kommandeur der Schule für ABC Abwehr und Schutzmaßnah- men, der seit September vergangenen Jahres der Standortälteste in Sontho- fen ist. Einen Schwerpunkt in seiner Rede setzte er auf die Notwendigkeit der Solidarität in der Gemeinschaft, die fordert, dass der Einzelne neben seinen Rechten auch Pflichten zu er- füllen habe. Im Hinblick auf die krie- gerischen Auseinandersetzungen in Europa verwies er darauf, dass Frei- heit ohne verlässliche Sicherheit und Solidarität in der Gemeinschaft nicht denkbar sei. Für die Bundeswehr sieht er, dass es hier Veränderungen geben muss, die aber auch die Akzeptanz der Gesellschaft haben müsste. Erster Bür- germeister Christian Wilhelm nahm den Ball von Oberst Richardt gerne auf und



verwies in seiner Rede auf die gesell- schaftlichen Veränderungen, die über- all spürbar seien. Als Politiker stellte er fest, dass die Politik nicht in der Lage sei, alle Probleme der Bürgerin- nen und Bürger zu lösen, sondern dass hier vor allem das gesellschaftliche Engagement, zum Beispiel im Ehren- amt, gefordert ist. Er berichtete weiter von den wachsenden Herausforderun- gen im Bereich des Wohnungsmarktes und auch durch die Klimaveränderung. Positiv für ihn ist, dass Sonthofen zu- sammen mit seinen Partnern schon früh erkannt habe, dass in diesen Be- reichen gehandelt werden müsse. Er sprach in seinen Ausführungen vom Großprojekt Goethe+, welches in den nächsten Jahren dringend benötigten Wohnraum zur Verfügung stellen wird. Weiter führte er aus, welche Maßnah- men Sonthofen bereits ergriffen hat, um seinen Anteil zur Einhaltung der Klimaziele zu leisten.

„Der Sonthofer“

Die Stadtzeitschrift
nicht bekommen?

Holen Sie die aktuelle Ausgabe
aus der Box beim Verlag
Werbe Blank oder im Rathaus!

EUER SERVICE TEAM



Hier in Bad Hindelang findet Ihr euren
persönlichen Problemlöser rund ums Auto.

AUTOHAUS
FINK
Bewegt, seit Generationen.

Ihr Partner für



Weiterer Höhepunkt des Neujahrsemp- fangs ist in jedem Jahr die Verleihung der städtischen Ehrenmedaillen. Die Medaillen werden jährlich an bis zu zwei ehrenamtlich Tätige vergeben, deren Einsatz für die Gesellschaft über das übliche Maß hinausgeht.



Geehrt wurde in diesem Jahr Susanne Hofmann für ihr außergewöhnliches Engagement für ältere MitbürgerInnen und auch im Bereich der Kultur. Durch die tatkräftige Mitarbeit im von Christa Bock gegründeten Verein „Wahlfamilie“ ist es ihr gelungen, für mittlerweile 26 Männer und Frauen Wohnraum zu schaffen, in dem sie als Gemeinschaft nicht mehr einsam, sondern fröhlich in zwei Hausgemeinschaften leben dürfen. Um diese Großprojekte zu stemmen, hatte sie viele Hürden nehmen müssen. Denn diese neue Wohnform brauchte neben dem Engagement des Vereins viele weitere Unterstützer und Fürsprecher, die Susanne Hofmann in vielen Gesprächen finden musste.

Die zweite Ehrenmedaille ging an diesem Abend an Walter Benedikter, den viele als den Nikolaus am Nikolaus-Ballonstart kennen. In mehr als 50 Jahren hatte sich Benno, wie Benedikter liebevoll genannt wird, für den Ballonsport in Sonthofen eingesetzt und zusammen mit der Stadtverwaltung seit 1966 die Traditionsveranstaltung des Nikolaus-Ballonstarts jedes Jahr aufs Neue auf die Füße gestellt. Auch wenn sich der Alpen-Ballonstart-Club zum Ende des vergangenen Jahres aufgrund von Nachwuchsproblemen



auflösen musste, bleibt Benedikter als Nikolaus den Sonthofer Kindern erhalten und sichert somit die Fortführung dieser schönen Veranstaltung.

Der Neujahrsempfang wurde wieder musikalisch begleitet durch eine Abordnung der Stadtkapelle. Tradition ist auch schon, dass die Gäste wieder bestens durch die Köche der Bundeswehr verwöhnt wurden.



Sternsinger zu Besuch

im Rathaus

Am Tag vor Dreikönig haben die Sternsinger aus der Pfarrei Maria Heimsuchung die diensthabende Zweite Bürgermeisterin Ingrid Fischer im Rathaus besucht. Alina, Maja, Sophie und Leni sammeln in diesem Jahr unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ für den Kinderschutz, vor allem in Asien. So wird zum Beispiel in Indonesien durch die Sternsinger-Aktion des Kindermissionswerks eine Stiftung gefördert, die sich seit mehr als 20 Jahren für Kinderschutz und Kinderpartizipation einsetzt.

Auftakt zum Projekt

Aufbau der Mitfahrplattform fahrmob

Den Individualverkehr entlasten und gleichzeitig Gutes tun. Das ist die Idee hinter der Mitfahrplattform fahrmob. 20 Gemeinden, die Stadt Kempten und 71 Vereine stehen im Oberallgäu bereits hinter dieser innovativen Ergänzung des Öffentlichen Personennahverkehrs. Das Grundprinzip des digitalen, niederschweligen Angebots ist simpel: Anmelden, zusammen fahren und Fahrteinnahmen für einen Verein der eigenen Wahl spenden. Umweltschutz mit Mehrwert sozusagen. Gefördert wird es von der Verwaltung für Ländliche Entwicklung in Bayern.

Die Idee einer Beteiligung des Landkreises Oberallgäu an der Mitfahrplattform fahrmob.eco entwickelte sich bereits im Zuge des „AllgaEU-mobil“ Projekts. In diesem erarbeiteten 15 Oberallgäuer Kommunen seit 2020 gemeinsam mit Fachleuten Mobilitätsalternativen für mehr Klimaschutz. Die Mitfahrplattform entwickelte sich zu einem wesentlichen Bestandteil dieser Arbeit. Auch eine entsprechende Smartphone-App für die mobile Nutzung wurde in diesem Zuge programmiert. Für eine professionelle Weiterführung wurde fahrmob.eco deshalb in die Hände der Regionalentwicklung Oberallgäu gelegt: „Bisher war der Landkreis Träger des Projekts, welches wir nun an die Regionalentwicklung Oberallgäu übergeben haben. Wir sind dankbar und froh, dass es weitergeführt wird. Die Hardware, wie z.B. die App, steht. Nun geht es darum die Menschen zu begeistern. Für diese Aufgabe sehen wir in der Regionalentwicklung einen kompetenten Akteur“, so Landrätin Indra Baier-Müller.

Gefördert wird das Projekt vonseiten der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung mit 165.859,00 Euro für die Weiterentwicklung der App, das Personal sowie die Öffentlichkeitsarbeit. Im Rahmen des Modellprojekts sollen zudem die Möglichkeiten ausgelotet werden, ob und wie die Mitfahrplattform allgäuweit weiterentwickelt und flächendeckend im bayerischen Raum eingesetzt werden kann. Insbesondere für Berufspendler und Stu-



Bescheidübergabe im grünen Zentrum Immenstadt: (v.li.n.re.): Sarah Schmidberger (Projektmanagerin Regionalentwicklung Oberallgäu), Cornelia Schambeck (Zukunftshelferin bei fahrmob in der Gemeinde Buchenberg), Julia Geiger (Leiterin der Abteilung Land- und Dorfentwicklung für die Landkreise Lindau am Bodensee, Neu-Ulm, Oberallgäu, Ostallgäu und Unterallgäu), Christian Kreye (Behördenleiter Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben), Christof Endreß (1. Vorsitzender der Regionalentwicklung Oberallgäu), Indra Baier-Müller (Landrätin Landkreis Oberallgäu), Eva Osterrieder (Geschäftsführerin Regionalentwicklung Oberallgäu e.V.), Simon Steuer (Landkreis Oberallgäu, Bereich ÖPNV)

dierende stellen Mitfahrgelegenheiten und Fahrgemeinschaften eine kostengünstige und klimaschonende Alternative zum eigenen Auto dar. Autobesitzer wiederum können ihren PKW bei ohnehin unternommenen Fahrten auslasten, wovon Beteiligte und Umwelt profitieren. „Wir sehen hier ein großes Potenzial beim Berufsverkehr, aber auch beim Freizeitverkehr am Wochenende. Dabei stehen wir auch in engem Austausch mit den Busunternehmen. Die Mitfahrgelegenheit soll keine Konkurrenz zum ÖPNV sein, sondern vor allem im ländlichen Bereich eine Nische abdecken“, betont Simon Steuer, ÖPNV-Beauftragter vom Landkreis Oberallgäu.

Die Nutzung der Mitfahrplattform ist einfach: Interessierte registrieren sich auf der Plattform und können Fahrten



anbieten bzw. annehmen. Bei der Registrierung wählt jeder Nutzer einen favorisierten Verein, für den er fährt und dem er freiwillig am Ende des Jahres die eingenommenen Fahrtkosten (1 Euro pro angefangenen 10 km) spenden kann. Über 800 Nutzer sind von dieser Idee bereits begeistert. Dabei ist die aktive Einbindung der Kommunen und Vereine sehr wichtig. Denn sie leisten wertvolle Aufklärungsarbeit vor Ort. In den Kommunen übernehmen

diese Aufgabe die Zukunftshelfer und bei den Vereinen die Verkehrsbotschafter. Sie haben die Aufgabe, bei der Bewerbung zu helfen, und fungieren als Multiplikatoren. Koordiniert wird alles über die Regionalentwicklung. 21 beteiligte Kommunen am Modellprojekt: Altusried, Balderschwang, Betzigau, Blaichach, Bolsterlang, Buchenberg, Dietmannsried, Durach, Fischen im Allgäu, Haldenwang, Kempten, Obermaiselstein, Ofterschwang, Oberstaufen, Oy-Mittelberg, Sonthofen, Sulzberg, Waltenhofen, Wertach, Wiggensbach, Wildpoldsried.

Entwickelt wurde fahrmob.eco 2019 auf private Initiative hin für die Unterallgäuer Gemeinde Ottobeuren.

Mehrwegangebotspflicht Unterstützung für Gastronomie

Seit dem 01. Januar greift bundesweit die Mehrwegangebotspflicht für Gastronomiebetriebe (§ 33 VerpackG). Nach dieser sind Letztvertreiber von Einwegkunststofflebensmittelverpackungen und von Einweggetränkebechern mit einer Verkaufsfläche von über 80 m² oder mehr als fünf Beschäftigten verpflichtet, ihre To-go-Produkte den Kundinnen und Kunden auch in Mehrwegverpackungen anzubieten. Dabei darf die Mehrwegalternative nicht zu schlechteren Konditionen als die Einwegverpackung angeboten werden. Damit sollen weniger Einwegverpackungen aus Kunststoff verbraucht werden, wodurch Emissionen verringert, sowie Ressourcen geschont werden und die Umwelt-

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN

BESTATTUNGEN HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grüntestraße 17
Telefon 083 21.855 69

87541 BAD HINDELANG
Zillenbachstraße 3
Telefon 083 24.95 33 95

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de

verschmutzung vermindert wird. Für eine effiziente und praxisnahe Umsetzung der Mehrwegangebotspflicht hat das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz zusammen mit der DEHOGA (Deutschen Hotel- und Gaststättenverband e.V.) Bayern eine Informationskampagne erarbeitet, welche Gastronomiebetriebe und VerbraucherInnen gleichermaßen ansprechen soll. Alle Informationen zu diesem Thema erhalten betroffene Unternehmen oder VerbraucherInnen unter www.abfallratgeber.bayern.de/gewerbe/abfallvermeidung/mehrwegangebotspflicht/index.htm

Höchste Qualitätsleistung

beim Bosch Service TAU in Sonthofen

Höchste Qualität wird beim Bosch Service TAU in Sonthofen, Mittagstraße 15 geleistet.

Dies bestätigt ein anonymer Werkstatttest, der im Auftrag der Robert Bosch GmbH durch ein unabhängiges Prüfunternehmen beim Bosch Service TAU vorgenommen wurde. Ein mit verschiedenen Fehlern präpariertes Auto wurde dabei ganz normal zur Inspektion beim Bosch Service TAU abgegeben. Anschließend wurden die dabei erfolgten Abläufe, von der Termineinhaltung bis zur Preisgestaltung, und vor allem die professionelle Erkennung und Beseitigung der eingebauten Fehler bewertet. Von 100 möglichen Punkten erreichte der Bosch Service TAU ein hervorragendes Ergebnis von 97 Punkten. Damit gehört dieser Bosch Service mit zu den qualitativ besten Betrieben



der weltweit vertretenen Bosch-Service-Organisation. Die Systemzentrale von Bosch gratulierte dem Betrieb mit einem Glückwunschsreiben und einer entsprechenden Urkunde zu diesem hervorragenden Ergebnis. Frank Tau und Petra Schlipf, die Inhaber des Bosch Service TAU, führen dieses außergewöhnlich gute Ergebnis auf umfangreiche Schulungsmaßnahmen



und die klar geregelten Abläufe des Betriebes zurück. Wichtigster Grund ist ihrer Ansicht nach jedoch die konsequente Ausrichtung des Betriebes auf die Erwartungen ihrer Kunden.

Weiterbildungsprogramm mit

Praxisorientierten Veranstaltungen

Das Bayerische Wirtschaftsministerium startet das neue Weiterbildungsange-

bot „Erfolgreich handeln“ für den Einzelhandel im Freistaat. Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger freut sich auf die zahlreichen kostenfreien, praxisorientierten Informationsveranstaltungen: „Das Weiterbildungsprojekt ‚Erfolgreich handeln‘ soll die Wettbewerbsfähigkeit der mittelständischen bayerischen Handelsunternehmen langfristig sichern. Nach zwei Jahren Corona und einem knappen Jahr Ukraine-Krieg und Energiekrise steht der mittelständische Handel mehr denn je unter Druck und braucht unsere Hilfe. Mit den Inhalten unserer Veranstaltungen und Workshops möchten wir den bayerischen Händlern Maßnahmen und Strategien vermitteln, um auch in Zukunft erfolgreich zu sein. Das vielfältige Angebot sichert die Geschäftstätigkeit nachhaltig und zukunftsorientiert. Ich lade alle kleinen und mittleren Händler ein, dieses gewinnbringende Angebot zu nutzen.“ Im Auftrag des Wirtschaftsministeriums betreut das Forschungsinstitut ibi research an der Universität Regensburg GmbH dieses auf zwei Jahre angelegte Weiterbildungsprojekt, das sowohl online als auch in Präsenz stattfinden wird. Die Webinare und Workshops reichen von Energieeinsparung über E-Commerce und Warenwirtschaftssysteme bis hin zu Nachhaltigkeit und Online-Marketing. Das Programm startete am 17. Januar mit dem Thema „Google Unternehmensprofil: Schritt für Schritt zum eigenen Profil“.

Alle weiteren Informationen zu den Themen und zur kostenfreien Anmeldung sind auf der Homepage www.erfolgreich-handeln.bayern zu finden.

Traditionsreicher Elektrofachbetrieb

mit Ladengeschäft und
Gebäudeinstallation in Sonthofen

sucht
verantwortungsvollen Nachfolger

Gute Lage • Großer Kundenstamm • Gesunde Bilanz

Tel. +49 (0) 173 387 5595

ELEKTRO-HUMMLER



Mail: elektro.hummler@augustakom.net

HEINZ EBERLE



BAU -GmbH
SONTHOFEN

www.eberle-bau.de
Tel. 08321 81635

*Wir bauen Ihr Nest um,
ohne dass Sie Federn lassen müssen.*

www.alpenmedia-design.com



Yogaschule Allgäu feiert

Zehnjähriges Bestehen

Gabriela Haltmayr mit ihrer bereits 30-jährigen Erfahrung als Yogalehrerin und Heilpraktikerin feiert mit ihrem Team das zehnjährige Bestehen der Yogaschule Allgäu. Das Yogazentrum im Herzen von Sonthofen in der Grüntenstraße bietet seinen Kunden nunmehr seit gut 10 Jahren ein breit gefächertes Angebot an unterschiedlichen Yogastilen. So finden unterschiedliche Zielgruppen passende Kursangebote und LehrerInnen: die reifere Generation, Menschen, die Ruhe und Entspannung suchen, das eher junge, sportliche Klientel, aber auch die noch unerfahrenen Neulinge. Alle Yogalehrkräfte verfügen über professionelle Ausbildungen, Fortbildungen und das erforderliche Fachwissen. Regelmäßig finden in den Räumen der Yogaschule auch an den Wochenenden Workshops sowohl mit den LehrerInnen aus dem Team als auch mit externen Fachkräften statt. Einerlei, ob Stunden mit Klangschalen, mit von der Decke hängenden großen Tüchern (Aerial Yoga), Abende mit dem Singen von Mantras, Meditationen oder auch Vorträge über Detox und Fasten, das Angebot ist groß und sehr vielseitig. Besondere Highlights für Yoga-Liebhaber sind die alljährlichen mehrtägigen Meditations-Retreats sowie Yogaferien und -wochen u. a. in Italien und hier

im Allgäu. Sowohl die Kunden als auch das gesamte Team der Yogaschule sind erleichtert und froh, die unsichere Corona-Zeit hinter sich zu haben und die Krise dank vieler treuer Kunden fast unbeschadet überstanden zu haben. So freut sich das Team auf eine weiterhin krisenfreie, unbeschwerte Zeit und bedankt sich bei allen treuen und auch den neuen Kunden für ihr Vertrauen in die Arbeit der Yogaschule.

Kilian Lipp & Friends

Regionale Kunst

Mit der Ausstellung „Kilian Lipp & Friends“ widmet sich die StadtHaus-Galerie vom 11. Februar bis zum 16. April wieder einmal regionaler Kunst

**Für vorgemerkte Kunden gesucht:
Häuser, Grundstücke und ETW**

Stuibengeweg 10 · 87527 SF-Altstädten · Tel. 083 21/7 1999
www.immobilien-allgaeu.com

auf höchstem Niveau. Damit wird das bisherige Konzept der Jahresausstellung „BLICK:PUNKT Allgäu“ mit neuem Leben gefüllt: In verschiedenen Ausstellungen treten die Kunstwerke kleinerer regionaler Künstlergruppen miteinander in Dialog. So war es auch dem 1953 in Vorderhindelang geborenen Allgäuer Maler Kilian Lipp in seiner langen Schaffenszeit immer wichtig, den Kontakt zu jungen Nachwuchskünstlern zu schaffen. Die Ausstellung zeigt Bilder und Skulpturen von fünf Künstlern, die in der Region arbeiten, im Austausch mit den Werken von Kilian Lipp. Mit dabei sind: Julia Hiemer, Amrei Müller, Nina Schmidbauer, Guido Weggenmann und Stefan Winkler.

Von **Kilian Lipp** sind Gemälde aus unterschiedlichen Themenbereichen zu sehen: Natur- und Landschaftsbilder, im Wechsel der Jahreszeiten, Wasserspiegelungen und Motive der Genesis. Dabei ist die Natur eng verwoben mit dem Menschen, dessen Befindlichkeit sich in ihr widerspiegelt.



Kilian Lipp, „Winternacht“, 2012

Auch **Amrei Müller** beschäftigt sich mit dem Menschen. Die aus Beton gegossenen Frauenfiguren wirken abwesend und melancholisch. Physisch anwesend entziehen sie sich dennoch dem Betrachter. Müller arbeitet mit der sogenannten verlorenen Form. In dem Verfahren entsteht eine Nahtstelle, die sie Narbe nennt und die sie sichtbar lässt, wie auch im Leben.



Amrei Müller, „Tarja I“, 2022

Von **Guido Weggenmann** sind Objekte, Grafiken sowie eine Installation zu sehen. Kritisch und ironisch setzt sich der Künstler mit politischen und gesellschaftlichen Ereignissen auseinander. Der Betrachter soll zum Nachdenken angeregt werden. Die Serie „Kosmos“ umfasst Arbeiten aus Metall, Kunststoff und Lack.

Nina Schmidbauers konzeptionelle Arbeiten reflektieren Emotionen und deren Ursachen und Auswirkungen. Zu sehen sind Objekte und Installationen aus unterschiedlichen Materialien, deren Eigenschaften ein wichtiger Bestandteil der künstlerischen Aussage sind.

Jubiläum



Haben Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch der Stadt Sonthofen, dann melden Sie sich bitte bei Andreas Maier, Tel. 08321/615-278 oder E-Mail: andreas.maier@sonthofen.de.



Nina Schmidbauer, „Weniger ist leer“, 2016

Julia Hiemer zeigt mit ihren Skulpturen, wie aus Holzstämmen Figuren werden. Trotz der Bearbeitung mit der Motorsäge bleibt der Charakter des Holzes sichtbar und bestimmt zum Teil die Form der entstehenden Figur. Meist wird die Oberfläche mit Farbe oder Ölen nachbearbeitet.

Stefan Winkler arbeitet in unterschiedlichen Techniken und Materialien. Zu sehen sind großflächige Gemälde in gestischer oder abstrakt minimalistischer Malweise sowie Collagen aus Materialresten, die während der Atelierarbeit entstehen.



Eggspiel am 26. Februar

Pantomimenspiel auf dem Marktanger

Ein Bauernpaar, „Bue“, „Fehl“, Knecht, Magd, Pferde, Kuh, Stier, Katze, Hund, Sau, „Gockelar“ und Geißbock sowie eine Hexe, die alles misslingen lässt („aneggt“). Das sind die Protagonisten des Sonthofer Eggspiels, das am Sonntag, den 26. Februar, um 14.00 Uhr auf dem Marktanger aufgeführt wird. Kommentiert wird das historische Pantomime-Spiel von einem Erzähler. Die Akteurinnen und Akteure tragen große, geschnitzte Holzmasken. Der Aufführung geht um 13.30 Uhr ein Umzug vom Eggabrunnen am Rathaus zur Markthalle voraus. Die Veranstaltung wird durchgeführt vom Trachtenverein GTEV Edelweiß Sonthofen e.V. mit Unterstützung der historischen Feuerwehr Sonthofen. Die musikalische Umrahmung übernimmt die Stadt-

kapelle Sonthofen. Das Eggspiel ist ein alter Fastnachtsbrauch, der seinen Ursprung in vorchristlicher Zeit hat. 1955 ließ der Heimatdienst Sonthofen die Pantomime wiederaufleben, bis 2019 der Trachtenverein GTEV Edelweiß Sonthofen e.V. die Durchführung übernahm. Die grundsätzlich im Dreijahresrhythmus stattfindende Veranstaltung musste 2022 coronabedingt verschoben werden. Nun freuen sich die Veranstalter wieder auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die der symbolischen Jagd auf die „Hexe“ beiwohnen. Diese steht für den Kampf des Menschen mit den unberechenbaren winterlichen Naturgewalten. So viel darf schon einmal verraten werden: Am Ende siegt, wie nach jedem Winter, der Frühling.

StadtHausGalerie



Marktstr. 12, 87527 Sonthofen
 Tel.: 08321/8001428
 stadthausgalerie@sonthofen.de
 www.stadthausgalerie.de
Öffnungszeiten: Mittwoch bis
 Sonntag, 14.00 – 17.00 Uhr

RAUM
WERKSTATT

Müller & Müller
WÖRZ

• Markisen • Plissees
 • Markisen Neubespannung
 • Insektenschutz
 • Rolläden

Montage vom Fachmann!

Frühjahrsaktion
bis zu 20 %
auf Markisen
bis 20.03.23

Hochstr. 20 • Sonthofen • Tel. 08321/788525 • www.woerz-raum.de

Malerbetrieb **MK**
 Kunibert Müller
im Thorsten Lang

MK Malen
MK Lackieren
MK Tapezieren
MK Holzschutz

MK Bodenbeläge
MK Stuckarbeiten
MK Fassadengestaltung
MK Exklusive Raumgestaltung

08321-674895
 E-Mail: kontakt@farbenzauber.de

Eigenes Fassadengerüst !

Heimat neu erzählt

AlpenStadtMuseum öffnet seine Türen

Mit zwei Tagen der offenen Tür feierte das AlpenStadtMuseum am 28. und 29. Januar die Fertigstellung eines Projektes, das die Stadt über zweieinhalb Jahre begleitet hat. Der Bericht über die Feierlichkeiten folgt in der nächsten Ausgabe „Der Sonthofer“. Das neu eröffnete AlpenStadtMuseum ergänzt das kulturelle Angebot im Sonthofer KulturViertel um einen weiteren Bereich: Neben wechselnden Kunstausstellungen in der StadtHausGalerie und Literaturveranstaltungen in der Stadtbücherei dürfen sich Besucherinnen und Besucher nun auf eine moderne Ausstellung in zum Teil historischem Ambiente freuen. Diese erzählt auf verschiedenen Ebenen spannend und abwechslungsreich die facettenreiche Geschichte Sonthofens: anhand zahlreicher Exponate, beim Rundgang durch das historische Bauernhaus, an Medien- und Mitmachstationen sowie in kindgerechter Form mit der eigens konzipierten Kinderspur.

„Heimatgeschichten“ – von Objekten erzählt

Was macht Sonthofen aus – geschichtlich, kulturell und wirtschaftlich? Dazu geben an sechs Themeninseln zahlreiche Objekte und Dokumente Auskunft. Sie erzählen von den „Allgäuer Schönheiten“, Alpensehnsucht, Lohn und Brot, Erfindergeist, Notzeiten und



Objekte erzählen Geschichte – hier vom Alltag auf einer Sennalpe

Sonthofen als Heimat. So hat z. B. die Erfindung eines Skistocks mit Schneeteller durch Fritz Heimhuber senior den Skisport mit revolutioniert. Ein Fahrrad mit Reifen aus metallenen Federn statt Gummi zeugt vom Rohstoffmangel im frühen 20. Jahrhundert. Bei ihrem Rundgang können Besucherinnen und Besucher u. a. den Alltag auf einer Sennalpe miterleben. Außerdem begegnen sie unzufriedenen Kurgästen, patenten Mächlern und wagemutigen Fotopionieren. Abschließend wird individuell die Frage beantwortet, was Sonthofen als Heimat ausmacht: von Einheimischen und Zugezogenen, Kindern und Erwachsenen. Einblicke in typisches Allgäuer und Sonthofer Brauchtum wie Eggspiel, Bärbele-

und Klausentreiben, runden diesen Themenkomplex ab.

Geschichte der ehemaligen NS-Ordensburg – Wahrzeichen oder Mahnmal?

Aus fünf verschiedenen Perspektiven wird die Geschichte der ehemaligen NS-Ordensburg beleuchtet. Mithilfe zahlreicher Dokumente, Objekte sowie Bild- und Tonmaterial eröffnet der multiperspektivische Ansatz den BesucherInnen eine vertiefte Auseinandersetzung mit diesem spezifischen Ort der Erinnerungskultur. Auch eine individuelle Vertiefung durch Bücher und Medienstationen ist möglich. Ein Highlight: Ein großes Modell zeigt den Baubestand der Anlage um 1945.

Herzlich willkommen in unserem Team!



Wir freuen uns, Thomas Engel neu in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Herr Engel steht für viele Jahre Reisekompetenz, die er durch seine Arbeit bei Alpenvogel gesammelt hat.

87545 Burgberg
Rettenberger Straße 7
Telefon 08321/618710

anfrage@in-via.de
www.kreuzfahrten-invia.de
www.in-via.de






Aus verschiedenen Perspektiven erzählt – die Geschichte der ehemaligen NS-Ordensburg

Stadtgeschichte – Reise in die Vergangenheit

Eine große Zeitspanne wird im Geschichtsraum abgeschritten. Von viele Millionen Jahre alten Fossilien bis hin zu aktuellen Entwicklungen und Themen einer modernen Kommune des 21. Jahrhunderts gibt es auf dieser Zeitreise viel zu entdecken. So zeugen farbenprächtige Grabbeigaben von alamannischen Siedlungen aus dem 6. bis 8. Jh. v. Chr. Auch ein Faksimile der ersten urkundlichen Erwähnung von „Sonthoven“ kann bestaunt werden. Zahlreiche weitere Dokumente, Objekte und Bilder erzählen von Meilensteinen der Sonthofer Stadtgeschichte, wie z.B. dem „Sonthofer Tag“, der Anbindung an das Telefon- und Schienennetz sowie den Ereignissen zweier Weltkriege.

Historisches Bauernhaus – Eintauchen in eine andere Welt

Herzstück des Museums ist weiterhin das alte Bauernhaus mit historischem Kern aus dem Jahr 1555. Besucherinnen und Besucher tauchen auf ihrem Rundgang durch die Räume ein in den Alltag einer Bauernfamilie des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Möbel und Gebrauchsgegenstände zeigen, wie Eltern, Kinder und Großeltern früher in einem „Mitterstallhaus“ gelebt haben. Ein Hörspiel über ein Gespräch beim Abendessen im Dialekt sorgt für eine authentische Atmosphäre.

Altmummener Krippe – Bekanntes in neuem Gewand

In einem eigenen Raum kann sich nun die Altmummener Krippe präsentieren, die bereits im ehemaligen „Heimathaus“ zu finden war. Das Lebenswerk des gehörlosen Sattlermeisters Johann Georg Schmiedeler zeigt mit vielen liebevollen Details die Weihnachtsgeschichte und weitere Szenen aus dem

Leben Jesu. Für den Neuauftritt im AlpenStadtMuseum wurden rund 170 Figuren sowie die Landschaftsszenerie sorgfältig restauriert.

Aktiv- und Medienstationen – Erlebnis mit allen Sinnen

Verschiedene Mitmachstationen machen aus dem Museumsrundgang ein Erlebnis mit allen Sinnen für Alt und Jung. So lassen neben einem einzigartigen Alpwiesenmodell eine Tast- und eine Duftstation die Pflanzenwelt der Allgäuer Alpen lebendig werden. Auch die Unterschiede zwischen Glocken und Schellen können ertastet und gehört werden. Eine Interaktivstation mit rasanter Rodelabfahrt sorgt für Spannung und wacklige Beine. Vertiefungsmöglichkeiten bieten verschie-

FISCHER
Raum- & Möbeldesign

Möbel für Privat & Gewerbe
Wohn-, Schlaf- & Gästezimmer
Türen & Innenausbau

Kapellenweg 3a · 87527 Sonthofen - Rieden
Tel. 08321/3410 · info@fischer-schreinerei.com
www.fischer-schreinerei.com

dene Medienstationen mit weiteren Objekten, Bildern und aktueller Berichterstattung. Auch für Kinder ist einiges geboten: Ein Mitmachheft und eine eigene Kinderspur garantieren einen altersgerechten Zugang zu den Themen. Natürlich sind die Kinder auch aufgerufen, selbst aktiv zu werden: Als „Mächler“ können sie z. B. eigene Erfindungen entwerfen oder sich im Zitherspiel versuchen.

Und sonst noch?

Ein abwechslungsreiches Veranstaltungs- und Kinderprogramm rundet das Angebot im Museum ab. Die erste



Ort der Einkehr und Begegnung – das gemütliche Museumscafé

Sonderausstellung ist schon am Eröffnungswochenende zu besuchen – mehr wird allerdings noch nicht verraten ... Wer möchte, kann sich mithilfe eines Audioguides durch die Räume führen lassen. Fast alle Ausstellungsbereiche sind auch für Menschen mit mobilen Einschränkungen nutzbar, das Museum ist barriere reduziert. Das gemütliche Museumscafé als Ort der Einkehr und Begegnung kann auch unabhängig vom Museumsbesuch genutzt werden.

Die Maßnahme wurde von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (2014 – 2020) und mit Mitteln des Bundes und des Freistaats Bayern im Rahmen der Städtebauförderung sowie mit Mitteln weiterer Fördergeber kofinanziert.

AlpenStadtMuseum i

Sonnenstr. 1, 87527 Sonthofen
Tel. 08321/3300

www.alpenstadtmuseum.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 10.00–18.00 Uhr

Marktplatz

Gemischtes & JobBörse

Einkäufe

- ◆ Wir kaufen
Wohnmobile & Wohnwagen
Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de, Wohnmobilcenter am Wasserturm
- ◆ **Bastler-Auto gesucht!**
Ab Bj. 2007, 4 – 5-türig, Toyota, Skoda, VW, Audi, Geländewagen, Jeep, Suzuki, Mitsubishi.
Ab Bj. 2010 Audi Q5.
Telefon 0043-681/20 84 97 75

Unsere Anzeigenshotline
08321/6626-0
marktplatz@werbe-blank.com

Theater im Februar

„Der Vorname“ im Haus Oberallgäu

Einen vergnüglichen Abend verspricht die Komödie „Der Vorname“, die am Freitag, den 17. Februar, um 20.00 Uhr vom Landestheater Schwaben auf die Bühne des Haus Oberallgäu in Sonthofen gebracht wird. Zum Inhalt: Es sollte ein schöner Abend unter Freunden werden, Literaturprofessor Pierre und Gemahlin Elisabeth haben zum Abendessen geladen. Auf der Gästeliste stehen Elisabeths Bruder Vincent, dessen schwangere Frau Anna sowie Claude, Freund der Familie seit Kindestagen.

Doch noch ehe der zu erwartende Austausch von belanglosen Nettigkeiten überhaupt so richtig Fahrt aufgenommen hat, lässt Vincent die Bombe platzen: Sein noch ungeborener Sohn soll Adolphe heißen! Kurzfristig sinkt die Stimmung im Raum auf den Gefrierpunkt, um alsbald einer hitzigen Debatte darüber zu weichen, ob man sein Kind wie Hitler nennen darf. Und das ist erst der Anfang einer irrwitzigen Höllenfahrt. Vom Alkohol enthemmt



© Foto: Martina Forster

und von Verletzungen getrieben, bringen die Freunde nach und nach lustvoll so ziemlich jedes dunkle Geheimnis auf den Tisch, das die Familienvergangenheit zu bieten hat. Sogar das von Claude ...

Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière haben mit „Der Vorname“ eine wunderbar leichtfüßige Komödie voller Wortwitz über Political Correct-

Bergbauern-Sennerei Hüttenberg
www.bergbauern-sennerei.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 7 - 19 Uhr
Sonn- und Feiertage 17 - 19 Uhr

Hüttenberg 9 • Ofterschwang • 08321/65454

**„Zum Wohlfühlen:
Fotodruck im Badezimmer“**

#fotowand #besseralsfrühjahrsputz
Rosi mag Wellness-Werbetechnik

+49 (0) 8321 | 60 76 444 | info@mica-werbewerk.com | www.mica-werbewerk.com

ness, Freundschaft und menschliche Abgründe geschrieben.

Kartenvorverkauf für beide Aufführungen: Medienshop Immenstadt, Tourist-Info Sonthofen, Reservierung: E-Mail karten100@web.de od. 08323/9980078
Kulturgemeinschaft Oberallgäu e.V.

Jahresabschlussessen der ehrenamtlichen Helfer

Als kleines Dankeschön für die geleistete ehrenamtliche Arbeit trafen sich die Helferinnen und Helfer des ehemaligen Heimathauses, der Stadtbücherei sowie des Stadtarchivs Sonthofen zum

Jahresabschluss im Gasthaus Linde. Bei einem gemütlichen Essen wurde viel erzählt und gelacht. Gleichzeitig nutzten die Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung die Gelegenheit, einige „Jubilare“ für ihre langjährige Tätigkeit zu ehren.

Vorschau März



Ein Klassiker der Theatergeschichte erwartet Zuschauerinnen und Zuschauer am Samstag, den 4. März, um 20.00 Uhr im Haus Oberallgäu. Das Tourneetheater Thespiskarren aus Hannover zeigt die „Physiker“ von Friedrich Dürrenmatt, ein Stück das auch gut 60 Jahre nach der Uraufführung immer noch von erschreckender Aktualität ist. Die Inszenierung von Herbert Olschok wurde mit dem 3. INTHEGA-Preis DIE NEUBERIN ausgezeichnet.



Gehrt wurden (v.l.n.re.): Klaus Kirsch (5 Jahre, Stadtarchiv), Karin Richter (5 Jahre, Stadtarchiv), Gudrun Eder (20 Jahre, Heimathaus), Cornelia Jäger (5 Jahre, Stadtbücherei) und Birgit Titze (5 Jahre, Heimathaus). Nicht dabei waren folgende Jubilare: Irene Strauß (5 Jahre, Heimathaus), Georg-Rainer Gruhn (10 Jahre, Heimathaus), Evelyn Roth (10 Jahre, Heimathaus).

Alpsee.Grüntten &
Das Allgäu-Ferienmagazin

N^o 31
FEBRUAR - 30. APRIL 2023

**DIE NEUE AUSGABE
IST JETZT ERHÄLTLICH!**

an allen bekannten Auslagestellen und jederzeit
online auf www.das-allgaeu-ferienmagazin.de

werbe blank
WERBE-BLANK.COM // TEL. +49 (0) 8321-6626-0 // CONTACT@WERBE-BLANK.COM

Wirthensohn
BACKWERKSTATT

Liebe auf den ersten Biss.

www.baeckerei-wirthensohn.de



Buchtipps

Die Büchereifrauen empfehlen

Max Osswald

Von hier betrachtet sieht das scheiße aus

„Ein weiterer ereignisloser Tag in einem ereignislosen Leben. Ein Unspektakel jagt das nächste, und wenn ich nicht aufpasse, kaufe ich mir morgen einen Gartenzwerg und sortiere meine Tassen nach Farben.“ -Ben Schneider ist erst 29, hat aber schon genug vom Leben im Hamster-rad: aufstehen, arbeiten, Sorgen machen, sterben. Seinen Job bei einer Wirtschaftsprüfungskanzlei hasst er mindestens so sehr wie seinen Vorgesetzten. Der Kontakt zu seiner Familie ist größtenteils abgerissen, für die Liebe oder Freunde hat er schon lange keine Zeit mehr. Wenn ihm das Leben also nichts mehr zu bieten hat, findet Ben, könnte er doch zumindest über einen coolen Abgang nachdenken. Einfallsreich und über-

raschend sollte der sein. Sein Dealer Tobi hat die perfekte Lösung: Er kann ihm im Darknet einen Auftragskiller besorgen. Ben ist einverstanden, will aber noch 50 Tage Zeit haben bis zum großen Finale. Doch wie lebt es sich, wenn der eigene Todestag immer näher rückt?

Max Osswald hat sich als Stand-up-Comedian und Poetry-Slammer bereits einen Namen gemacht. Er hat einen Podcast, bestreitet im Jahr über 150 Auftritte, hat über 10.000 Follower auf Instagram und arbeitet immer an neuen Projekten. „Von hier betrachtet sieht das scheiße aus“ ist sein erster Roman, in dem er den Nerv einer ganzen Generation trifft. In der Onleihe gibt es auch das Hörbuch.



Dieses enthält die potenziell triggernden Inhalte Depressionen und Suizid. Im Kleineren werden außerdem Gewalt und häusliche Gewalt thematisiert. HörerInnen, für die dies unangenehme Themen sind, empfehlen wir, diesen Titel mit Vorsicht zu genießen.



Ihr neues Immo-Team in Sonthofen

Sven Kühn und Dietmar Herb beraten Sie engagiert bei allen Fragen rund um die Immobilie. Und Nicole Moosbrugger ist die richtige Fachfrau bei der Vermietung von Häusern und Wohnungen.

Sven Kühn, Nicole Moosbrugger & Dietmar Herb
0831 2051-3171
immobilien@sparkasse-allgaeu.de

www.sparkasse-allgaeu.de/immobilien



Für alle Marken! HU täglich.

Durchblick bei Kfz-Service und Inspektion. Freie Werkstatt!

point S Reifen Schubert GmbH
Reifen, Räder, Auto-Service.
Sonthofen-Rieden • 08321-66120 • reifen-schubert.de



Warten auf Schnee

Loipenbetrieb in Sonthofen

Noch lässt der Schnee für diese Saison etwas auf sich warten. Die Stadtverwaltung teilt jedoch mit, dass mit der Präparierung der Loipen begonnen wird, sobald es die Witterungsbedingungen zulassen und ausreichend Schnee gefallen ist. Um Beschädigungen von landwirtschaftlichen Grundstücken bei der Präparierung im Stadtgebiet entgegenzuwirken, ist es zunächst einmal wichtig, dass die überfahrenen Wiesen ordentlich durchfrieren. Daher bedeutet gefallener Schnee nicht automatisch, dass die Loipen präpariert werden. Entscheidend für die Präparierung ist der Bodenzustand.

Aktuelle Infos zu den Sonthofer Loipen finden sich unter anderem auf www.alpsee-gruerten.de. Auf den vier verschiedenen Loipen in Winkel, Hinang, Beilenberg und Sonthofen/Altstädten stehen den Gästen und Einheimischen 15 Kilometer präparierte Loipen für Skating und klassische Technik zur Verfügung. Die Schwierigkeitsgrade der Loipen reichen von einfach bis mittel und sind somit sowohl für Einsteiger als auch für ambitionierte Sportler geeignet. Zudem steht in Beilenberg noch eine Nachtloipe zur Verfügung. Diese ist jeweils von Montag mit Donnerstag (18.00–21.00 Uhr) beleuchtet. Auch bei schwierigen Bedingungen bemüht sich die Stadt, zumindest immer eine Loipe zu präparieren. Grundsätzlich wird zunächst immer die „Sonnenloipe“ an der Baumit-Arena gespurt, da diese Loipe die höchste Nutzerfrequenz hat. Die Stadt weist darauf hin, dass die Parkflächen am Wonnemar und an der Baumit-Arena kostenpflichtig sind.

Lederhosentraining

Trainerinnen und Trainer gesucht

Ein Besuch auf dem Oktoberfest war die Geburtsstunde des Lederhosentrainings. Hinter dem markanten Namen verbirgt sich die Idee des Berchtesgadeners Klaus Reithmeier, Menschen fernab von miefiger Fitnessstudio-Luft und kostenintensiven Trainings ein Angebot zur sportlichen Betätigung zu unterbreiten, das nicht nur Spaß macht, sondern auch fit hält. Seit nunmehr zwölf Jahren erfreut sich das kostenlose Training, das im wöchentlichen Rhythmus stattfindet und bei dem als Trainingsgerät ausschließlich das eigene Körpergewicht zum Einsatz kommt,

Heizungsscheck - jetzt buchen und Termin sichern



Thomas Stetter
Dipl.-Ing. (FH)

franz stetter seit 1972 GmbH

Mittagstr. 13 - 13a - 87527 Sonthofen

**Heizung · Sanitär · Solar
und Ingenieurplanungen**

Tel.: 08321 - 1659
Fax: 08321 - 89653
Mobil: 0176 - 63200280
info@stetter-haustechnik.de



Innungsfachbetrieb ✓ Ausbildungsbetrieb ✓

Wasser - Wärme und Technik sind unsere Elemente

steigender Beliebtheit bei Menschen in mittlerweile 15 bayerischen Städten. Auch im Oberallgäu soll das Konzept ab April zum Einsatz kommen. Jeden Montag um 19.00 Uhr können sich dann Bürgerinnen und Bürger in je 60-minütigen Trainingseinheiten zum gemeinsamen Ganzkörper- und Beweglichkeitstraining treffen. Lederhosen tragen müssen dort übrigens nur die Trainerinnen und Trainer, die mit der markanten Sportbekleidung



vor allem zum Ausdruck bringen, dass es sich bei Lederhosentraining nicht um einen aus Übersee importierten Fitnessstrend handelt, sondern um ein niedrigschwelliges Angebot von Bayern für Bayern.

Bevor das gemeinsame Sporttreiben im Oberallgäu starten kann, sucht die Gesundheitsregionplus Oberallgäu und Kempten, die das Angebot federführend in die Region holen will, noch Freiwillige, die sich zur Trainerin bzw. zum Trainer ausbilden lassen wollen. Ausbildung und Zertifizierung sind kostenfrei und dauern einen Tag. Vorgesehen ist hierfür der 18. März. Im Anschluss an die Ausbildung erhalten die Lederhosentrainerinnen und -trainer ein Zertifikat. Ausbilden lassen kann sich, wer über die notwendige Grundqualifikation verfügt, um dem Präventionsleitfaden zu entsprechen, wer also eine Ausbildung in Sportwissenschaften oder Sportpädagogik, Physiotherapie oder als Übungsleiter oder Übungsleiterin absolviert hat.

Eine unverbindliche Einführungsveranstaltung mit weiteren Informationen zu den Rahmenbedingungen des Lederhosentrainings findet am Freitag, den 03. März, um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Landratsamtes in Sonthofen statt. Bei Rückfragen können sich Interessierte gerne an den Leiter der Gesundheitsregionplus wenden: Markus Weber, Oberallgäuer Platz 2, 87527 Sonthofen oder per E-Mail an markus.weber@lra-oa.bayern.de, Tel. 08321/612-121.

Veranstaltungskalender

Dienstag

14.30 Uhr **Schlägerlauf**
Eissporthalle

Dienstag bis Sonntag

10.00 Uhr **AlpenStadtMuseum**

Mittwoch bis Sonntag

14.00 Uhr **Kilian Lipp & Friends**
ab 11. Februar
StadtHausGalerie

14.30 Uhr **Publikumslauf**
Eissporthalle

Samstag

08.00 Uhr **Wochenmarkt**
Obererer Markt

Sonntag

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Kindergottesdienst**
Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Sonthofen, Siplinger Str. 30 (Rieden),

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Kindergottesdienst**
Ev. Gemeinschaft Sonthofen, Raiffeisenhaus, Marktstr. 27,

17.05 Uhr **Gottesdienst mit Kindergottesdienst**
Evang.-Methodistische Kirche Sonthofen

03.02.2023

20.00 Uhr **Jeff Aug - Mediativ, Solo & Instrumental**
Eine introspektive Reise durch Jeffs akustisches Solo-Instrumental-Fingerstyle-Werk.
Kulturwerkstatt

04.02.2023

19.00 Uhr **Jasmin Bayer Trio - Jazz voller Eleganz und Emotion**
Dieses internationale Trio spielt Jazz, feine Originals und souligen Pop mit einer Tiefe und Leichtigkeit, die berührt und elektrisiert.
Kulturwerkstatt

10.02.2023

20.00 Uhr **Boone and Nhu - Oldies - Covers - Selbstgemachtes**
Bekannte Oldies, sowie speziell arrangierte Rock- und Popcover.
Kulturwerkstatt

11.02.2023

09.30 Uhr **Schneeschuh-Schnuppertour**
Schneeschuhwandern in der verschneiten Winterlandschaft rund um Sonthofen. Anmeldung: Tourist-Info Sonthofen Altstädten



14.00 Uhr **Rathaussturm**
Start Café Relax, dann über die Fußgängerzone in Richtung Rathausplatz, um ca. 14.30 Uhr Rathaussturm mit Guggemusik und weiteren Attraktionen. Rathausplatz

17.02.2023

20.00 Uhr **Theater - Der Vorname**
von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière. Info: www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de
Haus Oberallgäu

18.02.2023

20.00 Uhr **Tommy Weiss - Blues, Boogie, Stride- & Groove Piano**
Unerschöplicher Ideenreichtum, swingende Improvisationsfreude, toller Croove und eine erfrischend unkonventionelle Spieltechnik - das ist Tommy Weiss!
Kulturwerkstatt

21.02.2023

13.59 Uhr **Gaudiwurm - Faschingsumzug**
Der große Gaudiwurm durch die Sonthofer Innenstadt mit Narrendorf am Rathausplatz ist der alljährliche Abschluss einer gelungenen Faschnachtsaison. Narrendorf geöffnet von 11.00 bis 18.00 Uhr mit DJ und Bewirtung über ASJ. Stadtzentrum

22.02.2023

09.30 Uhr **Schneeschuh-Schnuppertour**
Schneeschuhwandern in der verschneiten Winterlandschaft rund um Sonthofen. Anmeldung: Tourist-Info Sonthofen Altstädten

25.02.2023

09.30 Uhr **Schneeschuh-Schnuppertour**
Schneeschuhwandern in der verschneiten Winterlandschaft rund um Sonthofen. Anmeldung: Tourist-Info Sonthofen Altstädten

26.02.2023

14.00 Uhr **Egga-Spiel**
Unter musikalischer Begleitung der Stadtkapelle marschieren die Darsteller vor dem Spiel am Egga Brunnen Rathausplatz Richtung Marktanger. Marktanger

17.00 Uhr **Funkenfeuer auf dem Kalvarienberg**
Zum Beginn der Fastenzeit erhellen zahlreiche Funkenfeuer den Nachthimmel rund um Sonthofen. Hinang

Nächster Erscheinungstermin

„Der Sonthofer“
01. März 2023

Ihre Anzeigen-Hotline
Tel. 08321/6626-0



Neue Winterfreizeitangebote

Fackelwanderung und Schneeschuhtour

Zwei neue Angebote ergänzen das Winterfreizeitprogramm der Tourist-Info: geführte Fackelwanderungen und Schneeschuh-Schnuppertouren. Die ca. eineinhalbstündige Fackelwanderung startet am Wonnemar und führt gemütlich durch das winterliche Illertal. Wer am Valentinstag noch ein romantisches Erlebnis sucht, ist hier genau richtig. Die Wanderungen finden am 14. und 23. Februar statt. Start ist jeweils um 18.30 Uhr. Etwas mehr Kondition bedarf es für die geführten Schneeschuh-Schnuppertouren. Gestartet wird an der Tourist-Info in Altstädten. Je nach Schneelage kann auch ein anderer Treffpunkt notwendig sein. Mit einem ausgebildeten Schneeschuh-Guide geht es dann für zwei bis drei Stunden durch die winterliche Landschaft. Die Touren finden am 11., 22., und 25. Februar statt, jeweils ab 09.30 Uhr. Für beide Wanderungen ist eine Anmeldung in der Tourist-Info erforderlich, wo auch weitere Informationen erhältlich sind.

Allat no – sowieso

und Hillaria Helau!

Nach zwei Jahren Zwangspause ist es dieses Jahr wieder so weit. Endlich dürfen die zwei Fastnachtsvereine Sonthofer Fastnachtzunft und Faschingsfreunde Hillaria wieder närrisch ins Geschehen eingreifen.

Veranstaltungen der Sonthofer Fastnachtzunft

Am 21. Januar fand bereits der Große Zunftball der Sonthofer Fastnachtzunft im Haus Oberallgäu statt. Die DJs heizten ordentlich ein und es wurde eifrig das Tanzbein geschwungen. Die Gardemädels der Krümel, Minis, der

blauen Garde sowie der Zunftmeistergarde durften ihr Können wieder vor Publikum zeigen. Einen Gastauftritt gab es von der Hillaria Garde und dem Männerdance der Faschingsfreunde Hillaria. Am Sonntag, den 22. Januar, kamen dann viele Cowboys, Indianer, Prinzessinnen und viele andere Kinder kostümiert zum Kinderfasching. Bei Krapfen-Essen, Polonaise und vielen anderen Spielen war es ein lustiger und gelungener Nachmittag für Groß und Klein. Der Gaudiwurm 2023 findet am Faschingsdienstag, den 21. Februar im Stadtbereich Sonthofen mit Narrendorf und anschließender Kehraus-Party in der Markthalle statt.



Veranstaltungen Hillaria

Der erste Ball der Saison 2022/2023 der Faschingsfreunde Hillaria ist bereits Geschichte. Am 04. Februar steht dann der allzeit beliebte Ball der Bälle an. Auf diesen freuen sich die Faschingsfreunde immer ganz besonders. Beginn ist um 19.30 Uhr im Haus Oberallgäu, Einlass ab 18.30 Uhr. Am 05. Februar kommen dann die Kleinsten beim Kinderfasching auf ihre Kosten. Beginn ist um 14.04 Uhr im Haus Oberallgäu, Einlass ab 13.13 Uhr. Bei beiden Veranstaltungen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Der Kinderumzug startet am 11. Februar um 14.00 Uhr am Spitalplatz, am Rathausplatz angekommen, schmückt die Narrenzunft „Die Fluhensteingeister“ ihren Narrenbaum, bevor dann das Rathaus gestürmt wird. Die Faschingsfreunde freuen sich darauf, viele Gäste bei ihren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Das Narrendorf auf dem Rathausplatz öffnet ab 11.00 Uhr. Die Bewirtung der Stände übernimmt die ASJ. Als Warm-Up für den Gaudiwurm laden DJ Mountn und Lil'J mit Hits aus den 80er- und 90er-Jahren zur Party auf dem Rathausplatz ein. Ab 13.59 Uhr schlängelt sich dann der Gaudi-

wurm durch die Sonthofer Innenstadt und endet am Rathausplatz. Hier geht es dann mit der 80er- und 90er-Party weiter, wobei natürlich auch der ein oder andere Faschingshit nicht fehlen wird. Die Bewirtung der Hütten und die Party enden um 18.00 Uhr. Alle Narren, die dann noch weiterfeiern möchten, können dies bei der Kehrausparty in der Sonthofer Markthalle tun. Los geht es um 18.00 Uhr mit der Partyband die Lausbuam, danach legt DJ Ivan S auf. Einlass ist bereits ab 17.30 Uhr. Musikende ist um 24.00 Uhr, Veranstaltungsende um 01.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 5 Euro an der Abendkasse. Eintritt ab 16 Jahre.

Seniorenfasnacht

am 12. Februar

Nach zweijähriger coronabedingter Pause veranstaltet die Stadt Sonthofen in Zusammenarbeit mit den sozialen Verbänden im Haus Oberallgäu wieder die Seniorenfasnacht. Eingeladen sind alle junggebliebenen Seniorinnen und Senioren, eine Mitgliedschaft in einem der ausrichtenden Vereine ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 12. Februar statt. Die Ausgabe der „Verzehr-Bons“ und Einlass erfolgt ab 13.00 Uhr. Die Besucherinnen und Besucher erhalten für einen Unkostenbeitrag von fünf Euro wahlweise ein Haferl Kaffee mit einem Stück Kuchen oder ein Bier und Wiener mit Brot. Für das Programm sorgen dieses Jahr die Faschingsfreunde Sonthofen Hillaria. Die Stadt Sonthofen und die sozialen Verbände der Stadt Sonthofen wünschen den Senioren einen vergnüglichen Nachmittag im Haus Oberallgäu und eine schöne Fasnachtszeit.

Sonthofen feiert

Stadtfest am 15. Juli

Das Stadtfestgremium weist darauf hin, dass ab sofort die Bewerbung für das „Sonthofer Stadtfest 2023“ am 15. Juli möglich ist. Bewerbungsunterlagen können bis zum 14. April abgegeben werden. Spätere Bewerbungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden! Be-

werben für das Stadtfest können sich allerdings nur Vereine, karitative und soziale Einrichtungen und Gastronomiebetriebe aus Sonthofen und den Nachbargemeinden. Alle Bewerbungen werden vom „Stadtfestgremium“ (Vertreter der Stadtratsfraktionen und der Verwaltung) gesichtet, von diesem wird auch über eine Zulassung entschieden. Die Standplätze der Bewerber werden ebenfalls vom „Stadtfestgremium“ zugewiesen. Bewerbungsunterlagen, Bewerbungsbögen sind ab sofort im Rathaus (Team Sport/Veranstaltungen 2. Stock, Zimmer C4 oder per E-Mail: melanie.bader@sonthofen.de) erhältlich, können aber auch direkt im Internet (www.stadtfest-sonthofen.de) heruntergeladen werden. Umfassende Informationen über das Sonthofer Stadtfest (Bühnenprogramme, Kinderangebote etc.) werden ebenfalls zeitgerecht im Internet veröffentlicht.

Funken auf dem Kalvarienberg

Veranstaltung der Feuerwehr Sonthofen

Um alte Traditionen wieder aufleben zu lassen, entschieden sich die Kameraden der Feuerwehr Sonthofen, einen Funken im Stadtgebiet Sonthofen zu veranstalten. Auf dem Kalvarienberg, unweit der Kreuzweg Kapelle, wird am Sonntag, den 26. Februar, gegen 18.00 Uhr der Funken entzündet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Familien mit Kindern können sich um 17.15 Uhr am Rathausplatz treffen und dann gemeinsam mit Unterstützung des Klausenvereines Sonthofen eine Fackelwanderung zum Funken machen. Der Klausenverein bittet um Anmeldung unter klausenverein-sonthofen@web.de.

Grund zum Feiern bei BHS

Über 1.000 Jahre Betriebszugehörigkeit

Grund zum Feiern gab es jetzt bei BHS-Sonthofen: 52 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der deutschen Standorte in Sonthofen, Herrsching am Ammersee und Babenhausen blicken 2022 auf insgesamt mehr als 1000 Betriebsjahre zurück – mehr als doppelt so viele, wie das Unternehmen mit seiner 400-jährigen Firmengeschichte zählen kann.



BHS Betriebsratsvorsitzender Xaver Götzfried (7. von links vorne) und der kaufmännische Geschäftsführer Martin Lutz (8. von links) freuen sich mit einem Teil der Jubilare.

Gleich dreißig Mitarbeiter feierten in den letzten zwei bis drei Jahren ihr

Ihr Volkswagen Spezialist
für Großraumlimousinen und Nutzfahrzeuge
im Oberallgäu und Kleinwalsertal



Michael Wallisch
+49 151 422 267 47



Beratungsbüro nach
telefonischer Terminabsprache

87437 Kempten	Heisinger Str. 2
87561 Oberstdorf	Poststr. 12
87527 Sonthofen	Illerstr. 19

 
Nutzfahrzeuge www.leitz.de

zehnjähriges Jubiläum, elf blicken auf 25 Jahre zurück, ein Jubilar begeht sein 35-jähriges Dienstjubiläum und fünf Mitarbeiter sind bereits seit 40 Jahren fest im Unternehmen verankert. Auf stolze 45 Jahre Betriebszugehörigkeit kommen insgesamt fünf Mitarbeiter. Alle 52 Jubilare der deutschen Standorte in Sonthofen, Herrsching am Ammersee und Babenhausen zusammen kommen auf unglaubliche 1.087 Jahre Betriebszugehörigkeit. Aufgrund der Corona-Situation konnte dies jedoch bislang nicht gebührend gefeiert werden und wurde deshalb vor Kurzem nachgeholt. Bei der Jubiläumsfeier am 15. November im Hotel Krone in Stein würdigten nun Dennis Kemmann, Geschäftsführer von BHS-Sonthofen, Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Christof Kemmann und kaufmännischer Geschäftsführer Martin Lutz die Ehrengäste aus den drei deutschen Standorten Sonthofen, Herrsching und Babenhausen. In vorweihnachtlicher Atmosphäre hob Dennis Kemmann dabei die besonderen Leistungen und Verdienste der Mitarbeiter

um den Maschinenbauexperten hervor. „Ein Traditionsunternehmen wie BHS-Sonthofen hat seine Wurzeln nicht nur in branchenführenden Produkten und Lösungen, sondern wächst vor allem dank des Einsatzes seiner Mitarbeiter. Unsere Jubilare leisten jeden Tag einen wichtigen Beitrag zum Unternehmenserfolg und sind die treibende Kraft für zukünftige Innovationen“, betonte Kemmann.

Angesichts so großer Loyalität bei der Belegschaft blickt BHS-Sonthofen optimistisch in die Zukunft: Mit dem Fokus auf zukunftssträchtige und innovative Prozesslösungen in den drei Geschäftsbereichen ist auch im Jahr 2023 starke Technologie aus Sonthofen zu erwarten.

Vereinsfuchs

Fit für den Verein!

Der Vereinsfuchs der Freiwilligenagentur Oberallgäu ist Anlaufstelle für alle Vereine im Oberallgäu. Er wird bei seinen Aufgaben vom Landkreis Oberallgäu unterstützt und bietet kostenlose Beratungs- und Unterstützungsangebote für Vereine. Seminarreihe „Der Vereinsführerschein – Fit für den Verein“ mit Vereinsberater Karl Bosch ist für Vereinsvorstände und solche, die es werden wollen. Sie bietet in sechs Modulen einen umfassenden Einblick in die Vorstandsarbeit und gibt Hilfestellung für die Aufgaben und Herausforderungen des Vereinsalltags. Folgende Themen werden besprochen: Grundlagen der Vereins-

führung, Kommunikation, Rhetorik, Vereinsrecht, Haftung, Jugendschutz und Aufsichtspflicht, Datenschutz, Mitglieder finden, Vereinssteuerrecht, Mitgliederversammlung, Motivation und Konfliktmanagement. Die Module 1 und 6 (11. März und 06. Mai) finden in Präsenz statt. Die Module 2 bis 5 (21. März bis 27. April) sind online und können auch einzeln gebucht werden.

Weitere Infos und Anmeldung bis 02. März unter www.vereinsfuchs-oa.de.

Servicestelle Beruf

Vorträge im Februar

Die Gleichstellungsstelle im Landratsamt Oberallgäu bietet im ersten Halbjahr 2023 wieder Fachvorträge der Servicestelle zu verschiedenen Themen an. Eine Neuerung: Die bisherige, seit 25 Jahren bestehende „Servicestelle Frau & Beruf“ heißt nun „Servicestelle Beruf – für gleichberechtigte berufliche Entwicklung“. Das Team freut sich sehr, dass sich die Landkreise Ober-

allgäu und Ostallgäu und die Stadt Kempten (Allgäu) entschieden haben, das bewährte berufliche Beratungsangebot in den Gleichstellungsstellen auf aktuelle Beine zu stellen. Künftig richten sich die Angebote an Frauen und Männer, insbesondere auch Väter und pflegende Angehörige. Daher wurde der Name angepasst. Die Fachvorträge und Beratungen zu den einzelnen Themen finden wieder monatlich vor Ort im Landratsamt Oberallgäu in Sonthofen, in der Stadt Kempten und im Landratsamt in Marktoberdorf statt.

Termine im Februar:

Mittwoch, 08. Februar, 09.00 bis 11.00 Uhr, Landratsamt Oberallgäu

„Fachvortrag Finanzplanung für Frauen“, Referentin: Patricia Mühlebach
In diesem zweistündigen Vortrag geht es um folgende Schwerpunkte:

- Finanzplanung für Frauen oder wie finanzielle Unabhängigkeit gelingt
- die Kunst des Investierens
- den Aufbau einer Altersvorsorge
- Tipps zum Thema Geld mit dem Ziel eines eigenen Vermögensaufbaus

Montag, 13. Februar, 09.00 bis 11.00 Uhr, Landratsamt Oberallgäu

Fachvortrag: „Selbstständig werden – von der Idee zum Konzept“

Referentin: Patricia Mühlebach

In diesem Vortrag geht es darum, bestimmte Punkte im Ablauf der Existenzgründung selbst kritisch zu beleuchten unter Berücksichtigung folgender Schwerpunkte: Realitätscheck, Strategien, sozialer Absicherung, Formalitäten und Behörden, Finanzierungen sowie Geschäftsplan.

Blutspendetermin



Wir laden Sie herzlich ein, Ihr Blut zu spenden:

Freitag, den 17. Februar, von 16.00 bis 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Christoph, Albert-Schweitzer-Str. 17.

Terminreservierung und aktuelle Informationen unter www.blutspendedienst.com.

www.autohaus-seitz.de

23 STARTET SUPER

24% NACHLASS AUF DEN ARBEITSLOHN

25% RABATT AUF ORIGINAL-TEILE UND MOTORÖLE

ES WARTEN TOLLE ANGEBOTE AUF SIE!

Seitz Economy Service

Logo: VW, VW, AUDI, SKODA, SEAT, CUPRA

Angebot gültig bis einschließlich 31.03.2023. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig für Fahrzeuge älter 4 Jahre. Gültig für Privat- und Einzelkunden.

Jetzt Termin vereinbaren!

Seitz
www.autohaus-seitz.de

Seitz + Mayr GmbH + Co. KG
Grünenstraße 41
87527 Sonthofen
Tel.: 08321 661770

Seitz + Mayr GmbH + Co. KG
Illerstraße 19
87527 Sonthofen
Tel.: 08321 66560

Härle's Knoten
Jeder Knoten handgemacht.

Weltgebetstag

in St. Christoph

Die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden im Oberallgäu beteiligen sich wieder am Weltgebetstag. Gestaltet und vorbereitet wird er dieses Jahr von Frauen aus Taiwan, einem Inselstaat in Ostasien zwischen Japan und den Philippinen. Das Motto lautet: „Der Glaube bewegt“. Die Gebetstagsordnung thematisiert neben den Lebensumständen der Frauen die ungewisse Zukunft der Hauptinsel Taiwan und anderen, kleineren Inseln. Die völkerrechtliche Stellung der Republik China ist bis heute umstritten und Gegenstand des Taiwan-Konflikts. Die Sonthofer Pfarrgemeinden nehmen am Freitag, den 03. März, um 19.00 Uhr beim Weltgebetstag in der Kirche St. Christoph in Rieden teil.



© Foto: Bettina Buhl/Theatergruppe Fluhenstein

Sag niamols nia

Stück der Theatergruppe Fluhenstein

Zwei verfeindete Dörfer, ein See, der sie trennt, und ein Streit, der scheinbar nie endet, bis plötzlich ein berühmter Geheimagent ihrer Majestät auftauchen soll – das sind die Zutaten des neuen Stücks „Sag niamols nia“ der Theatergruppe Fluhenstein. Nachdem die Corona-Pandemie den Theaterspielern einen ordentlichen Strich durch die Rechnung gemacht hat, wollen sie das Stück nun endlich auf die Bühne bringen. Ihre Stammbühne, der Saal und der Gasthof Fluhenstein in Sonthofen existieren mittlerweile nicht mehr. Doch die Truppe hat ein neues Domizil gefunden: Der Vorhang hebt sich nun im Haus des Gastes im Sonthofer Ortsteil Altstädten. Premiere ist am Samstag, 04. März, um 20.00 Uhr. Die Spieler bringen das Stück in Oberallgäuer Mundart auf die Bühne,

gewürzt mit Lokalkolorit und vielen Lachern. Zum Inhalt: Eigentlich könnte es in den beiden Orten Ober- und Untereschbachdorf richtig beschaulich zugehen. Beide liegen idyllisch an einem See inmitten der schönen Allgäuer Landschaft. Doch zwischen beiden herrscht Krieg, besser gesagt zwischen den Bürgermeistern Resl Schwätzer und Simon Laberer. Die streiten seit Jahren, zu welchem Ort nun der See gehört, der zu allem Überfluss von der UNESCO-Mitarbeiterin Adelheid Schützer zum Weltnaturerbe ernannt werden soll. Der Zwist geht sogar so weit, dass es in der Gastwirtschaft, die genau auf der Grenze liegt, zwei Stammtische gibt: einen für die Ober- und einen für die Untereschbachdorer. Darunter leiden nicht nur Christl Laberer und Sepp Schwätzer, die Kinder der Ortsoberrhäupter, die ein heimliches Liebespaar sind. Auch den Wirtsleuten Sales und Katl Biermann wäre es lieber, wenn sich die Kundschaft mehr für die erlesenen Speisen auf der Karte interessieren würde, anstatt sich gegenseitig an die Gurgel zu gehen. Um ihr Geschäft anzukurbeln, setzen sie das Gerücht in die Welt, dass der Produzent der James-Bond-Filme bei ihnen zu Gast ist und in der Gegend einen weiteren 007-Streifen drehen will. Klar, dass sich die Bürgermeister sofort für die Hauptrollen antragen. Ausgerechnet da trifft Gottlieb Buße ein, der neue Pfarrer, der vom Bischof wegen einer angeblichen Frauengeschichte strafversetzt wurde. Und als auch noch der berühmte Restaurantkritiker Hugo Schlemmer auftaucht, ist das Chaos komplett.

Aufführungen: Premiere: Samstag, 04. März, um 20.00 Uhr im Haus des Gastes in Sonthofen-Altstädten, weitere Vorstellungen: Sonntag, 05. März, Mittwoch, 08. März, Freitag, 10. März, Samstag, 11. März, und Sonntag, 12. März, im Haus des Gastes in Altstädten. Wegen Terminknappheit gibt es keine Verlängerungstermine.

Karten gibt es im Vorverkauf am Donnerstag, 16. Februar, von 16.00 bis 18.00 Uhr und an den Samstagen, 18. und 25. Februar, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr im Haus des Gastes in Altstädten. Wer noch Karten von den ge-

planten Aufführungen 2020 hat, kann diese beim Vorverkauf gegen neue eintauschen. Diese Karten gelten als Gutscheine und werden zum damaligen Verkaufspreis verrechnet. Da die Plätze wieder neu nummeriert werden, müssen alte Karten zwingend beim Vorverkauf umgetauscht werden und können nicht bei den neuen Aufführungen zum Einsatz kommen.

Jahresrückblick des THW

Ortsverband Sonthofen

Nach den langwierigen Corona-Einsätzen in den Jahren 2020 und 2021 forderte dieses Jahr vor allem die Flüchtlingswelle aus der Ukraine die Sonthofer THW-Kräfte. Über 31.000 Stunden leisteten die Ehrenamtlichen aus dem südlichen Oberallgäu im vergangenen Jahr. Obwohl das Jahr relativ ruhig begann, wurde 2022 mit 31.236 ehrenamtlich geleisteten Stunden in Einsätzen, Ausbildungen, Übungen und sonstigen Diensten erneut die Rekordzahl der vergangenen Jahre überboten. Das zeigt die zunehmende Belastung der Einsatzkräfte durch die Großsinsätze wie die Corona-Krise, den Angriffskrieg auf die Ukraine und auch die Vorbereitung auf mögliche Blackout-Szenarien und die Energiekrise.

Einsätze im Rahmen des Ukraine-Kriegs

Im März starteten die Helferinnen und Helfer mit dem Aufbau einer Flüchtlings-Notunterkunft in der Rettenberger Turnhalle. Neben der Unterkunft in Rettenberg wurde im Laufe des Jahres auch die Markthalle in Sonthofen für eine mögliche Ankunft weiterer Hilfesuchenden vorbereitet. Es wurden logistische Aufgaben für das Landratsamt während des Betriebs der Unterkunft durchgeführt und zahlreiche Betten für dezentrale, längerfristige Unterbringungsmöglichkeiten aufgebaut und transportiert.

Vielseitige Einsätze im vergangenen Jahr

Neben den Flüchtlingsinsätzen wurde das THW Sonthofen auch zu zahlreichen anderen Einsätzen gerufen. Unter anderem unterstützten einige Helfer mit dem Teleskopklader beim



Foto © Andreas Raimund

G7-Gipfel in Elmau. Der Fachberater war bei einem Wasserrettungseinsatz in der Sonthofer Starzlachklamm im Einsatz, nachdem durch starke Regenfälle das schnell ansteigende Wasser eine Canyoning-Gruppe gefährdet, mehrere Personen verletzt und einer Person das Leben genommen hatte. Hier war auch der Drohnentrupp gefordert, der vergangenes Jahr insgesamt neun Einsätze verbuchte. Dazu zählten Erkundungsflüge und Personensuchen. Der Drohnentrupp wird als Gemeinschaftsprojekt der Freiwilligen Feuerwehr und des THW Ortsverband Sonthofen betrieben. In den bayerischen Ferien stellten die THW-Kräfte erneut Bereitschaftsgruppen zur Technischen Hilfe auf Verkehrswegen, bei der die Verkehrspolizei bei Tätigkeiten wie Pannen-, Unfall- und Stauabsicherung oder Verkehrsunfällen unterstützt wird.

Starke 119-köpfige Mannschaft

In Sonthofen engagieren sich derzeit 72 Einsatzbefähigte, 14 Mitglieder im Verwaltungs-Stab und acht Grundausbildungsanwärter beim Technischen Hilfswerk, dazu kommen die Mitglieder der Jugendgruppe. Im April absolvierten elf Helferinnen und Helfer ihre Grundausbildungsprüfung und traten so in den aktiven Dienst über. Die starke Mannschaft freute sich aber nicht nur über einen Zuwachs an Einsatzkräften, auch ein neues Fahrzeug für die Fachgruppe Notversorgung/Notinstandsetzung konnte begrüßt werden.

Spielend helfen lernen

Die Jugendgruppe besteht derzeit aus 25 Jungen und Mädchen, die spiele-

risch an die Technische Hilfe herangeführt werden. Neben den Ausbildungen halfen sie in diesem Jahr wieder beim Maibaumfest in Sonthofen, trafen sich mit Junghelfern anderer Jugendgruppen beim Schwabenausflug im Deutschen Museum in München und betrieben einen Mitmach-Stand auf der Kindermeile des Sonthofer Stadtfestes. Anfang des Jahres absolvierten die Jugendlichen einen Erste-Hilfe-Kurs, den sie beim THW als auch im Alltag anwenden können.

Ökosystem Bach & Co.

Artenkenner-Fortbildung des NEZ

Natürliche Bäche, Flüsse und Tümpel sind voller Leben – auch im Winter. Gemeinsam erkunden die Teilnehmenden diese unterschiedlichen Lebensräume und lernen ihre vielfältigen Bewohner kennen. Außerdem wird der Frage nachgegangen, wieso der Kies im Bach für Insektenlarven so wichtig ist, wofür Holz im Wasser nützlich ist und was passiert, wenn Bäche begradigt oder, wie im Fall des Rappenalpbaches, ausgebaggert werden.



Referent: Stefan Ossyssek, Landesgeschäftsstelle BN, Referat Arten und Biotopschutz

Termin: Samstag, 11. Februar
Zeit: von 10.00 bis 16.00 Uhr
Treffpunkt: Biberhof, Sonthofen
Kosten: 20 Euro
Anmeldung: per E-Mail an info@nez-allgaeu.de

Jahreseröffnung im Repaircafé Sonthofen

Mit einem Termin im Februar startet das Repaircafé Sonthofen mit neuem Schwung ins Jahr 2023: Am Samstag, den 04. Februar, von 10.00 bis 13.00 Uhr können Interessierte zusammen mit ehrenamtlichen ReparatuerInnen ihren defekten Geräten ein neues Leben schenken. Ob Wasserkocher, Fahrrad oder Lieblingshose, die erfahrenen HandwerkerInnen geben ihr Bestes, um die mitgebrachten „Sorgenkinder“ wieder instandzusetzen. Für Kaffee und Kulinarisches ist natürlich auch gesorgt. Ort: Café Benders, Bogenstraße 3.



Die Plätze für Reparaturen sind begrenzt. Daher schnell anmelden unter www.repaircafesonthofen.com.

Info



Wer selbst gerne werkelt oder organisatorisch helfen möchte, kann das Team des Repaircafés direkt ansprechen oder anschreiben. Weitere ehrenamtliche HelferInnen sind herzlich willkommen.



Jetzt durchstarten!

Azubi zum KFZ-Mechatroniker (m/w/d)

Azubi zum Automobilkaufmann (m/w/d)

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Gib mit uns Gas und richte deine aussagekräftigen Unterlagen - per Mail, Post oder persönlich - an Herrn Stephan Eimansberger.



Jetzt schon die Zukunft klarmachen

Wichtige Weiche: Wahl des Berufs

„Es ist nicht wichtig, wie groß der erste Schritt ist, sondern in welche Richtung er geht“, lautet der weise Spruch eines unbekanntenen Autors. Wenn das Ende der Schulzeit endlich am Horizont auftaucht, verspüren viele junge Leute die unbändige Lust, erst einmal ein Sabbatical einzulegen. Allerdings sollte dies noch ein wenig warten, sind doch genau jetzt entscheidende Weichen für die eigene berufliche Zukunft zu stellen. Nicht jede Schülerin und jeder Schüler, welche unmittelbar vor dem Schulabschluss stehen, wussten schon als Kind, was sie oder er werden wollte. Oft wechseln die Neigungen auch im Verlauf des Erwachsenwerdens.

Ein Zeugnis ist zwar ein Indikator für Stärken und Schwächen, sollte aber weder BewerberInnen abschrecken, einen Traumberuf anzustreben, noch Arbeitgeber, BewerberInnen genauer auf Eignung zu testen. Es gibt genug Beispiele für Senkrechtstarter, die erst nach der regulären Schulzeit den Sinn des Lernens erkannt haben und für ihren Beruf brennen. Wer also sein Abschlusszeugnis vor Augen hat und bereits bereit, sich in der Schule nicht mehr angestrengt zu haben: Das ist kein Grund zur Sorge, auch wer nicht die besten Noten hat, kann trotzdem erfolgreich eine Ausbildung absolvieren. Top-Noten haben nicht mehr so einen hohen Stellenwert wie früher. Viele Unternehmen haben weitere Kriterien, um geeignete KandidatInnen auszuwählen.



Führend im Maschinen- und Anlagenbau. Mit dem Know-how unserer weltweit 550 Mitarbeiter verändern wir Ausgangsstoffe so, dass für unsere Kunden neue Werte entstehen - und das schon seit über 400 Jahren.

Entdecke die vielfältigen Karrieremöglichkeiten:
www.bhs-sonthofen.de/karriere



Außerdem stellen deutlich sinkende Bewerberzahlen um Lehrstellen Unternehmen vor große Herausforderungen. Die demografische Entwicklung und der Trend zur Akademisierung sind nach Ansicht der Experten zwei Hauptgründe für diese Entwicklung. Schulabgänger, die sich bewusst für eine Karriere im Handwerk entscheiden, suchen sich nicht selten einen Betrieb heraus, der berufliche Perspektive verspricht und sich von anderen unterscheidet. Im Kampf um Auszubildende haben Firmen längst damit begonnen, zusätzliche Anreize zu schaffen, um gute Auszubildende auf ihr Angebot aufmerksam zu machen. Materielle Anreize, wie Prämien für besondere Leistungen, Jobticket, Pauschalen für Arbeitsweg/Berufsschule, Zuschuss für den Führerschein sind dabei voll im Trend.



**Bau an deiner Zukunft!
Maurer & Betonbauer gesucht**

Reiter Hans GmbH | Albrecht-Dürer-Straße 4 | 87527 Sonthofen
Tel: 08321/3265 | E-Mail: info@reiter-sonthofen.de



brutscher
www.bau-brutscher.de

**BAU MIT UNS
DAS FUNDAMENT
DEINER ZUKUNFT!**

STARTE JETZT MIT UNS DEINE KARRIERE!

WIR BILDEN AUS (m/w/d) UND FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG

**MAURER • TIEFBAUFACHARBEITER • BETON- UND STAHLBETONBAUER
BAUGERÄTEFÜHRER • FACHKRAFT FÜR ROHR-, KANAL UND INDUSTRIE-
SERVICE • AUFBEREITUNGSMCHANIKER**

Am Gstad 1 · 87561 Oberstdorf · Tel. 08322. 9630-0 · bewerbung@bau-brutscher.de

**Ausbildungsplatz zum
Elektroniker für Energie- u. Gebäudetechnik
zum 1.9.2023 frei!**

Junges Team freut sich auf Deine Bewerbung.

Elektro WOLF

Wagneritz 10 · 87549 Rettenberg · Tel. (08327) 7470
elektro-wolf-rettenberg@t-online.de



**Klinikverbund
Allgäu**

**BESUCHE
UNSEREN
TAG DER
AUSBILDUNG
AM 11. MÄRZ 2023
IN KEMPTEN**

JEDER FÄNGT MAL KLEIN AN. KOMM MIT UNS GROB RAUS!
**VERWIRKLICHE DEINEN KINDHEITSTRAUM UND WERDE PFLEGEFACHFRAU/-MANN (M/W/D)
ODER ENTDECKE WEITERE 13 SPANNENDE AUSBILDUNGSBERUFE.**

MEHR INFOS UNTER WWW.KLINIKVERBUND-ALLGAEU.DE/AUSBILDUNG



Kein Plan, welche Ausbildung zu dir passt?

Berufs-Profilung: Finde heraus was in dir steckt

Profiling kennt wahrscheinlich jeder aus diversen Kriminalfilmen, Crime-Podcasts und Thriller-Serien. Aus dem Englischen übersetzt bezeichnet es die für bestimmte Zwecke nutzbare Erstellung des Gesamtbildes einer Persönlichkeit. Die Erstellung erfolgt durch das Zusammenführen von Daten, sowie de-

ren anschließende Analyse und zweckbezogene Auswertung. Die Erkenntnisse sind nicht nur bei der Tätersuche, sondern auch zur Arbeitsvermittlung nützlich. Berufs-Profilung bedient sich komplexer Analysemethoden und setzt auf wissenschaftlich fundierte Eignungsdiagnostik. So werden individuelle Kompetenzen festgestellt und durch die Methode des Berufsprofilings herausgefunden, welcher Beruf zu welchem Menschen passt. Am Ende eines solchen Verfahrens steht eine Top-10-Liste mit Berufsempfehlungen. Diese Methode geht weit über die klassischen Berufsorientierungstests hinaus. Wer sich offen und ehrlich mit sich selbst beschäftigt, erfährt nicht nur seine Schwächen, sondern auch viel mehr über seine Stärken. Kurz gesagt: Die Diagnose zeigt, was in einem steckt! Sich über die eigenen Stärken klar zu werden, ist nicht immer so leicht. Das geht deutlich schneller, als so lange Praktika zu absolvieren, bis man zufällig den Job gefunden hat, der passt. Spannend mehr über seine unentdeckten Talente herauszufinden.



Vor Ort.
Fair.
Mit Perspektive.

Ausbildung bei Feneberg

Einfach scannen und los geht's!



FENEBERG
www.feneberg.de




Bist Du bereit, bei uns durchzustarten?

Ausbildung Kaufleute für Versicherungen und Finanzen (m/w/d) vertriebsorientiert

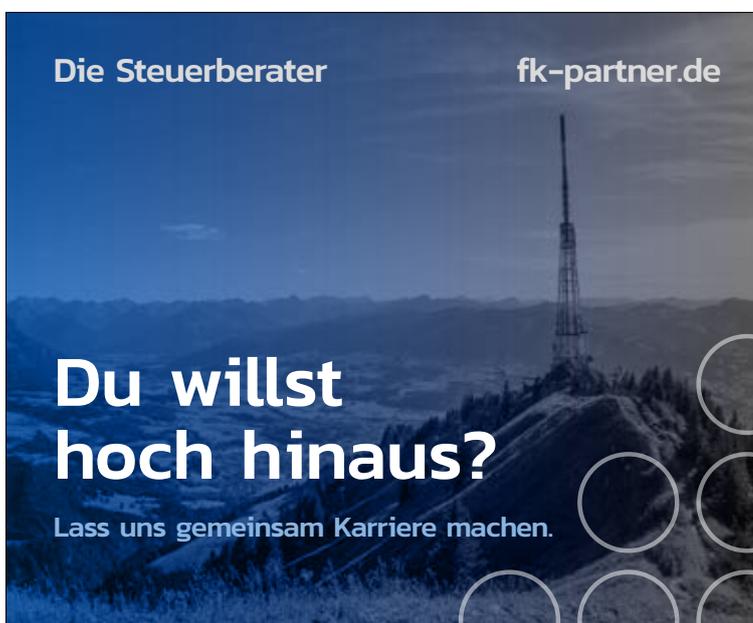
Dann bewirb dich noch heute und starte deine Karriere im Team Zurich – wir freuen uns auf dich.



**Gebietsdirektion
Linda Hoffmann**
Freibadstraße 5, 87527 Sonthofen
Telefon 08321 6755955
agentur.hoffmann@zuerich.de



Die Steuerberater **fk-partner.de**



Du willst hoch hinaus?

Lass uns gemeinsam Karriere machen.



Wir suchen für unsere Kanzlei in Sonthofen ab September 2023 noch eine/n Auszubildende/n als Steuerfachangestellte/n (m/w/d)

Wir bieten:
krisensicherer Arbeitsplatz . eigenständiges Arbeiten
flexible Arbeitszeitmodelle . attraktives Gehalt
Arbeiten im Team . Weiterbildungsmöglichkeiten

Klingt gut? Dann schick uns Deine Bewerbungsunterlagen an bewerbung@fk-partner.de
Weitere Infos gibt es unter www.fk-partner.de



Arbeiten in der Baumit Family

Europaweit vertretene Unternehmensgruppe mit familiären Werten

Wir wollen, dass alle Menschen gesünder, energiesparender und schöner wohnen. Daran arbeiten etwa 970 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an 16 Standorten in Deutschland. Baumit als Teil der Schmid Industrie Holding ist heute in 25 Ländern vertreten. Mit insgesamt 3.200 Beschäftigten produziert die Baumit Gruppe Baustoffe mit Mehrwert für diejenigen, die bei uns im Mittelpunkt stehen: die Menschen.

Deine Ausbildung bei Baumit ist die perfekte Chance, um früh in einem genialen Team ins Arbeitsleben zu starten. Was sagen unsere Azubis selbst? Was hat euch überzeugt, zu Baumit zu kommen?

- Unser AzubiFlitzer
- Urlaubs- & Weihnachtsgeld
- Zusammenhalt im Team
- Prämien für sehr gute Leistungen
- Azubi Workshop & Ausflüge
- 30 Tage Urlaub
- Jahresabschlussfeier



Schau mal rein, wie eine Ausbildung bei Baumit läuft



WIR BILDEN AUS in Bad Hindelang

- Industriekaufleute
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Kaufleute für Büromanagement
- Baustoffprüfer
- Kaufleute für Marketingkommunikation

m/w/d

Alle Infos gibt's unter: **Baumit.de/ausbildung**

Schau rein, ruf an, schreib eine E-Mail und probier uns aus – ein Schnupperpraktikum macht es möglich. In einer Woche lernst du dein Berufsbild kennen und weißt, ob es deinen Wünschen entspricht.

Wir freuen uns auf dich!

Bewerbung: Bring es auf den Punkt

Königsdisziplin: ein gutes Anschreiben

Klassischerweise beginnt die Bewerbung mit einem persönlichen Bewerbungsschreiben, auf das der Lebenslauf und die Anlagen folgen. Bewerber sollten jede Bewerbung individuell und persönlich für die einzelnen Stellenausschreibungen erstellen. Personaler erkennen Massenanschreiben sofort – und

sortieren gnadenlos aus. Im Bewerbungsschreiben sollte man sowohl auf die Besonderheiten des Unternehmens als auch auf die eigene Motivation eingehen. Vor „Wie bewerbe ich mich richtig?“ steht also die Frage „Warum bewerbe ich mich gerade in diesem Unternehmen?“ Die Antwort auf diese Frage eignet sich hervorragend für einen optimalen Einleitungssatz. Dieser sollte möglichst nicht mit dem Satz: „Hiermit bewerbe ich mich...“ beginnen, das lesen PersonalerInnen hunderte Mal. Stattdessen vielleicht ein Hinweis, wo man die Stellenausschreibung gesehen hat, welche Schule besucht wird und wann diese, und mit welchem Abschluss, zu Ende sein wird. Darauf folgt, dass man die Fähigkeiten und Qualifikationen mitbringt, die in der Ausschreibung gefordert werden (Belege nicht vergessen). Einen Pluspunkt bringt, wenn man bereits ein Praktikum in dem angestrebten Berufsfeld vorweisen kann. Damit sich der Personaler ein Bild machen kann, sind auch ehrenamtliches Engagement, ein passendes Hobby oder besondere Fertigkeiten (z.B. Sprachen- oder PC-Kenntnisse) relevant. Neben dem Inhalt sind auch das Design und Layout der Bewerbung wichtig. Meist ist ein klassisches und gut strukturiertes Bewerbungsdesign eine gute Wahl.

Absagen gehören zum Bewerbungsprozess dazu. Nach einer negativen Antwort ist Fehleranalyse angesagt. Vielleicht war das Anschreiben nicht spezifisch genug. Nichts schadet einer Bewerbung mehr als Rechtschreib- und Grammatikfehler. Wer in der schriftlichen Bewerbung Fehler macht, könnte auch im Job unsauber arbeiten.



KAST

Wir sind
Branchenführer in der Welt der Technischen Textilien.
Dein Arbeitgeber in der Region.
Dr. Günther Kast GmbH & Co.
Abt-Reubi-Str. 6 | 87527 Sonthofen

Und Du?
Dann bewirb Dich bei uns:
Industriekaufleute (m/w/d)
Maschinenführer/in (m/w/d)
bewerbungen@kast.de

www.kast.de



OBERJOCH
FAMILUX RESORT

Wir sind ein spezialisiertes Familienhotel mit vielen Erlebnissbereichen für über 500 kleine und große Gäste!

Together is better
- Gemeinsam Zukunft gestalten

IHR KÖNNT AB **SEPTEMBER 2023**
DABEI SEIN ALS **AZUBI**

FÜR DIE BERUFE (M/W/D):

- **KOCH**
- **HOTELFACHFRAU**
- **KAUFFRAU FÜR TOURISMUS UND FREIZEIT**

Bewerbungen bitte schriftlich
oder per E-Mail an: Frau Heike Wenger
Am Prinzenwald 3, 87541 Bad Hindelang – Oberjoch
Tel. + 49 (0) 8324 709 9102, h.wenger@oberjochresort.de

WWW.OBERJOCHRESORT.DE

Wer eine Zusage für ein Bewerbungsgespräch erhält, hat eine große Hürde genommen. Nur keine Panik! Vorbereitung ist alles! Vorstellungsgespräche sind stressig, aber es gibt Strategien, die Nerven zu behalten. Es ist ein Kennenlerngespräch. Beide Seiten können und wollen mehr übereinander erfahren. Die Vertreter des Unternehmens wollen wissen, wer bist du, was machst du, welche Fähigkeiten bringst du mit, und warum du genau die richtige Kandidatin, der richtige Kandidat für diese Ausbildungsstelle bist. Es gibt dabei einige Fragen, die ziemlich sicher gestellt werden. Zum Beispiel: „Erzählen Sie uns doch ein bisschen über sich“ oder „Wieso sind Sie für diese Stelle geeignet?“. Auf diese Fragen können BewerberInnen sich gut vorbereiten. Was genau ist die Motivation für die Bewerbung bei diesem Unternehmen? Wieso interessiert mich dieser Beruf? Was macht das Unternehmen so besonders, dass man unbedingt dorthin möchte? Ein guter Rat ist, die Gesprächssituation vorab einzuüben. Da es eine Gesprächssituation ist, nützt es nichts, einfach einen Text auswendig zu lernen. Besser Eltern oder Freunden bitten, die typischen Bewerbungsgesprächsfragen zu stellen. Diese können dann auch ehrlich Feedback geben.

Ist dieser Punkt sicher, dann kommt das i-Tüpfelchen der Vorbereitung: Denn was nimmt ein potenzieller Arbeitgeber zuerst wahr? Das Aussehen. So banal es klingt: Nur wenige Sekunden hat man, um sein Gegenüber zu überzeugen. Darum: ein Outfit wählen, das dem Beruf und dem Unternehmen angemessen ist.



Weniger Sackgasse. Mehr Überholspur.

Dann bist du hier richtig!

Unsere abwechslungsreiche Ausbildung bietet dir viele Chancen im Berufsleben - und eine familiäre Atmosphäre ganz in deiner Nähe!

 **Sparkasse
Allgäu**

sparkasse-allgaeu.de/ausbildung

VERKAUFS- BERATER/IN ^{W/M/D}

VOLL- & TEILZEIT

Sie teilen unsere Begeisterung für Schuhe und haben Spaß am Verkauf.

Bei uns können Sie Kunden individuell beraten und nach Herzenslust schöne Schuhe verkaufen sowie den Warenaufbau unterstützen.

Wir bieten

Ein attraktives Arbeitsumfeld mit unbefristetem Arbeitsverhältnis, sehr gutes überdurchschnittliches Gehalt, betriebliche Altersvorsorge, individuelle Mitarbeiterkonditionen, Essenzuschuss, flexible Arbeitszeiten, Personalkleidung.

Wir freuen uns auf Sie!



Schratt 1803 GmbH
Personalabteilung / Stefan Hof
Weststr. 12 / 87561 Oberstdorf
personal@schratt-1803.de

QUICK SCHUH
OBERSTDORF

Impressum

Herausgeber:	Stadt Sonthofen, 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen
Verlag:	Werbe-Blank GmbH, Geschäftsführer: Andreas Zöbisch Oberstdorfer Straße 10 87527 Sonthofen
Redaktion:	Stadt Sonthofen Kerstin Spiegelt, Kristina Müller
Redaktion Sonderthema:	Werbe-Blank GmbH und Petra Tibken
Anzeigen- leitung/ -an- nahme:	Nadine Seimer, Tel.: 08321 / 66260 sonthofer@werbe-blank.com
Design, Layout und Satz:	Werbe-Blank GmbH Constanze Grässlin
Druck:	Holzer Druck und Medien, Weiler-Simmerberg
Auflage:	12.750 Exemplare
Verteilung:	Mitverteilung über Kreisbote direkt an 11.900 Haushalte in Sonthofen und Ortsteile sowie Auslage in öffentl. Einrichtungen, Versand an Abonnenten.
Titelbild:	Sonja Karnath, AlpenStadtMuseum



Bild: Sebastian Schels

NEU GEDACHT.
NEU GEMACHT.
NEU ERÖFFNET!

Das AlpenStadtMuseum stellt sich vor.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
zu den Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag, 10 bis 18 Uhr!

A ALPEN
STADT
MUSEUM

AlpenStadtMuseum, Sonnenstraße 1, 87527 Sonthofen
www.alpenstadtmuseum.de